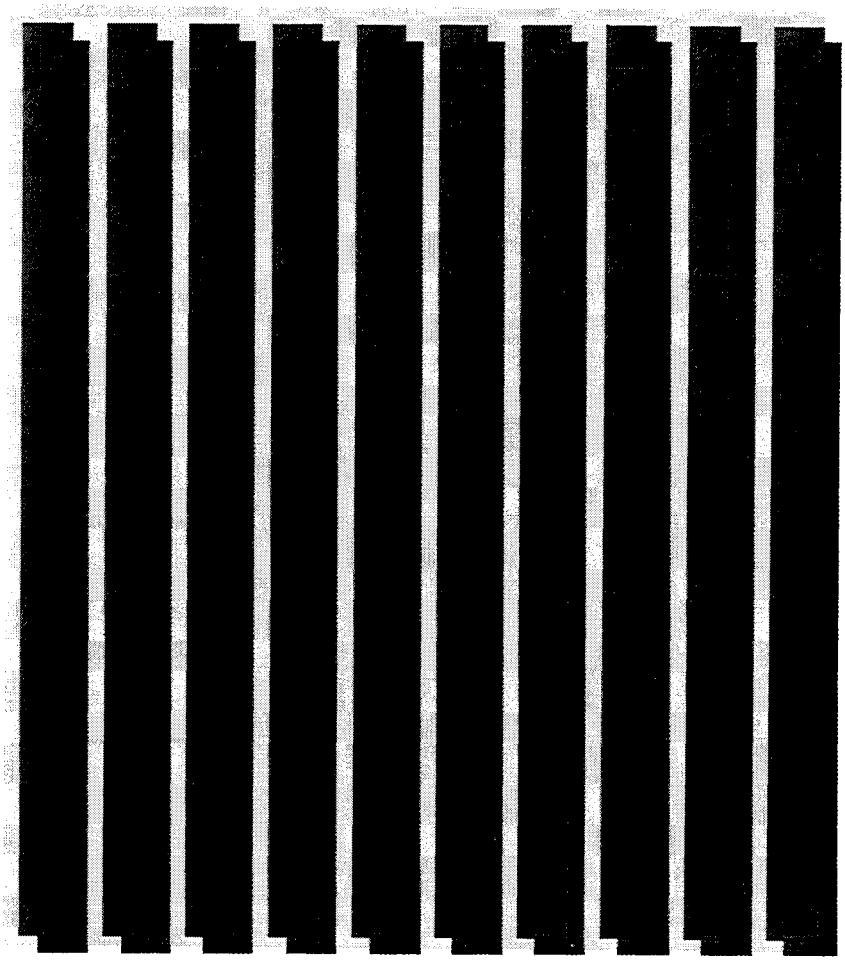
BEDIENUNGSANLEITUNG

DAEWOO



SHOWVIEW

4-Kopf-
Hifi-Videorecorder

DV-G892D

INHALT

ACHTUNG **3**
WICHTIGE HINWEISE 4
ZUBEHÖR 4

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE **5**
BETRIEB 5
INSTALLATION 5
WARTUNG 6

BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE (1) **7**
GERÄTEVORDERSEITE 7
GERÄTERÜCKSEITE 7
MEHRFUNKTIONSDISPLAY 8
FUNKTIONSANZEIGE 8

BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE (2) **9**
FERNBEDIENUNG (GRUNDFUNKTIONEN) 9
VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG 9
FERNBEDIENUNG (ZUSATZFUNKTIONEN) 10

ANSCHLUSSOPTIONEN **11**
ANTENNENANSCHLUSS 11
TV-KANALEINSTELLUNG 12

MENÜFUNKTIONEN **13**

UHRZEIT-/DATUMSEINSTELLUNG MIT OSD **14**

UHRZEIT-/DATUMSEINSTELLUNG MIT DER FERNBEDIENUNG **15**

KANALVOREINSTELLUNG **16**
MANUELLE FEINABSTIMMUNG 18
EINEN KANAL LÖSCHEN 19
ALLE KANÄLE LÖSCHEN 19
KANAL TABELLE (PROGRAMMNUMMERN) 20

VIDEOKASSETTE **21**
EINLEGEN 21
ENTNAHME 21
VIDEOKASSETTENTYPEN 22
LÖSCHSCHUTZ 22

GRUNDFUNKTIONEN **23**

WIEDERGABE **24**
WIEDERGABE-GRUNDLAGEN 24
WIEDERGABE VON BÄNDERN MIT HIFI-AUDIOAUFNAHMEN 24
MODI DER AUDIOSIGNALAUSGABE 25

ECHTZEITZÄHLWERK 25
AUFSUCHEN EINER BESTIMMTEN SZENE 25
VERSCHIEDENE WIEDERGABEFUNKTIONEN 26
DIE DIGITALE SHUTTLE-FUNKTION 27
SHUTTLE-FUNKTION 28

AUFZEICHNUNG VON TV-SENDUNGEN 30
AUDIO AUFNAHMEN IN HIFI-QUALITÄT 31
STEREOSENDUNGEN 31
ZWEISPRACHIGE SENDUNGEN 31

OTR (TIMER-SCHNELLAUFNAHME) 32
OTR 32
VERSCHIEDENE BEISPIELE FÜR OTR-AUFNAHMEN 32

ÜBERSPIELBETRIEB 33
ÜBERSPIELEN VON VIDEORECORDER ZU VIDEORECORDER 33

INDEXMARKIERUNGEN 34
AUTOMATISCHE REGISTRIERUNG 34
INDEX-SPRUNG (NUR MIT FERNBEDIENUNG) 34

TIMERGESTEUERTE AUFNAHMEN 35

TIMERPROGRAMMIERUNG MIT OSD 36
BETRIEBSART 1 (EINZEL PROGRAMMIERUNG) 36
BETRIEBSART 2 37

TIMER-PROGRAMMIERUNG MIT HILFE DER FERNBEDIENUNG 38

SHOWVIEW-PROGRAMMIERUNG 39
SHOWVIEW-KANALVOREINSTELLUNG 39
EINSTELLUNG DES VIDEORECORDERS FÜR SHOWVIEW-TIMER-AUFNAHMEN VOM SAT-KANAL 40
SHOWVIEW-KANAL LÖSCHEN 40
TIMER-PROGRAMMIERUNG MIT SHOWVIEW-CODES 41
VPS (VIDEO PROGRAM SYSTEM) 43
ÜBERSCHNEIDUNGEN DER AUFNAHMEZEITEN 43

PROGRAMMINHALT ÜBERPRÜFEN UND LÖSCHEN 44
ÜBERPRÜFUNG DES PROGRAMMINHALTS 44

FEHLERSUCHE 45

TECHNISCHE DATEN 46

ACHTUNG

Vielen Dank für den Kauf dieses leistungfähigen Videorecorders, der über eine Reihe äußerst komfortabler Bedienfunktionen verfügt. Um die Möglichkeiten Ihres Gerätes optimal auszunutzen und Fehler zu vermeiden, sollten Sie die nachfolgenden Anweisungen vor Inbetriebnahme des Gerätes aufmerksam lesen.

WARNUNG: WEGEN DER GEFAHR EINES BRANDES ODER ELEKTRISCHEN SCHLAGES DARF DAS GERÄT NICHT MIT REGEN ODER FEUCHTGKEIT IN BERÜHRUNG KOMMEN. DA IM GERÄT TEILWEISE HOHE SPANNUNGEN AUFTRETEN, DARF DAS GEHÄUSE NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL GEÖFFNET WERDEN.

Das gleichseitige Dreieckssymbol mit dem Blitz soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, daß ein elektrischer Schlag ausgelöst werden kann.

Das gleichseitige Dreieckssymbol mit dem Ausrufezeichen soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, daß in der dem Gerät beiliegenden Bedienungsanleitung wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise zu finden Sind.

Warnung: Wegen der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages darf das Gerät nicht mit Regen oder Feuchtgkeit in Berührung kommen. Dieser Videokassettenrecorder darf nur mit 230 V Wechselspannung, 50 Hz betrieben werden.
Vorsicht: Um die Gefahr eines elektrischen Schlages oder Brandes zu vermeiden, darf KEINE andere Spannungsquelle verwendet werden.

Hinweis:
Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, empfiehlt es sich, das Netzkabel von der Wechselspannungsquelle zu trennen.

WICHTIGE HINWEISE

- Audiovisuelles Material enthält möglicherweise urheberrechtlich geschützte Arbeiten, die ohne Genehmigung des Inhabers der Rechte nicht kopiert werden dürfen.
- Sobald das Netzkabel an die Wandsteckdose angeschlossen ist, wird das Gerät mit Spannung versorgt.
- Durch die Uhr auf der Gerätevorderseite wird angezeigt, daß Spannung anliegt.
- Wegen der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages darf das Gerät nicht mit Regen oder Feuchtigkeit in Berührung kommen.
- Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen. Wartungsarbeiten sind nur von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.
- Das Gerät von Heizkörpern und anderen Wärmequellen fernhalten.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe starker Magnetfelder betrieben oder aufbewahrt werden.
- Schütten Sie keinerlei Flüssigkeiten auf das Gerät. Falls Sie versehentlich eine Flüssigkeit auf das Gerät geschüttet haben, trennen Sie das Netzkabel unverzüglich vom Netz und informieren Sie einen qualifizierten Wartungsfachmann.
- Der Videorecorder ist nur in waagerecht stehender Position zu betreiben.
- Vor Inbetriebnahme ist sämtliches Verpackungspapier vom Gerät zu entfernen. DIE LUFTSCHLITZE AN DER OBERSEITE UND DEN SEITENFLÄCHEN DES GERÄTES DÜRFEN WÄHREND DES BETRIEBES AUF KEINEN FALL VERDECKT SEIN.
- Wenn bei angeschlossenem Videorecorder eine Kassette in das Kassettenfach eingelegt wird, schaltet sich das Gerät automatisch ein. Versuchen Sie nicht, eine Kassette GEWALTSAM in ein vom Netz getrenntes Gerät einzuschieben.
- Gerät und Kassetten sind von starken Magnetfeldern fernzuhalten.
- Nach dem Abspielen der Kassette ist diese aus dem Kassettenfach zu entfernen.
  Bewegen Sie das Gerät NICHT, wenn sich noch eine Kassette im Fach befindet.
- Die Kassetten sind in ihrer Hülle oder Schachtel in aufrecht stehender Position aufzubewahren.
- Eine Kassette, die tiefen Temperaturen ausgesetzt war, ist vor dem Wiedergabe-oder Aufnahmebetrieb auf Raumtemperatur zu erwärmen.
- VHS PAL Für diesen Videorecorder können nur Videokassetten vom Typ „VHS" verwendet werden.

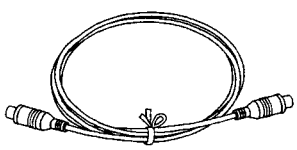
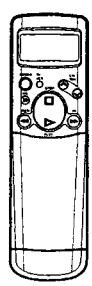
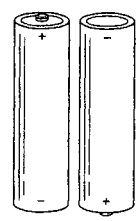
Tragen Sie die Modell- und Seriennummer auf der Rückseite Ihres Videorecorders in die dafür vorgesehen Felder ein.

Modellnummer _____ Seriennummer _____

_____ _____

Bewahren Sie diese Daten zur späteren Verwendung auf.

ZUBEHÖR

1. HF-KABEL	2. FERNBEDIENUNG	3. BATTERIEN	4. SCART-KABEL
		 * Durch den Transport konnen die Batterien bereits entladen sein.	

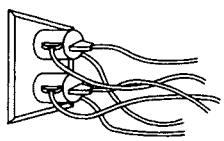
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Zu Ihrer eingenen Sicherheit sollten Sie diese Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes aufmerksam lesen und dieses Handbuch sorgfältig aufbewahren.

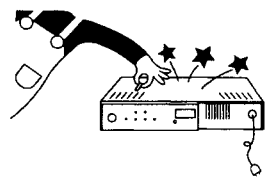
Alle Warnungen, Hinweise und Anweisungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung sind aufmerksam zu befolgen.

Stromversorgung–Das Gerät ist grundsätzlich nur mit der auf dem Hinweisschild angegebenen Spannung zu betreiben. Wenn Sie sich über die Eigenschaften des bei Ihnen verwendeten Speisestroms nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den zuständigen Energieversorgungsbetrieb. Informationen zu Geräten die für eine Batterie- oder andere Versorgung ausgelegt sind, können Sie der Bedienungsanleitung entnehmen.

Überlastung–Wegen der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages dürfen Wandsteckdosen, Verlängerungskabel und Verteilersteckdosen nicht über ihre Kapazität hinaus belastet werden.

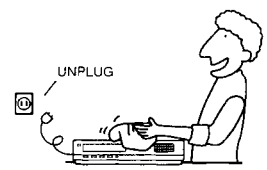


Eindringen von festen Körpern oder Flüssigkeiten–Es dürfen auf keinen Fall Objekte jedweder Art durch Öffnungen in das Gerät gesteckt werden, da diese durch den möglichen Kontakt mit spannungsführenden Teilen einen Brand oder elektrischen Schlag auslösen können. Auf keinen Fall dürfen Flüssigkeiten auf das Gerät geschüttet werden.



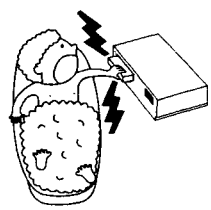
Anschlüsse–Durch vom Hersteller nicht empfohlene Geräteanschlüsse können Gefahren entstehen.

Reinigung–Vor dem Reinigen ist das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. Verwenden Sie keine flüssigen oder Aerosolreinigungsmittel. Die Geräteaußenseite ist mit einem leicht angefeuchteten Tuch zu reinigen.



INSTALLATION

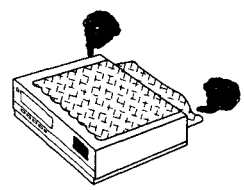
Wasser und Feuchtigkeit–Netzgespeiste Geräte dürfen nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, z. B. neben einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Geschirrspüle, einer Waschwanne, neben einem Swimming-Pool oder in einem feuchten Keller etc.



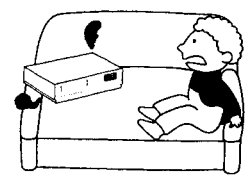
Zubehör–Das Gerät darf nicht auf einem instabil stehenden Wagen, Regal, Dreibein, Träger oder Tisch abgestellt werden. Beim Herunterfallen kann es zu ernsthaften Verletzungen bei Kindern oder Erwachsenen und zu einer Beschädigung des Gerätes kommen. Verwenden Sie daher ausschließlich vom Hersteller empfohlene Wagen, Regale, Dreibeine, Träger oder Tische.

Be- und Entlüftung–Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse wurden für die erforderliche Be- und Entlüftung angebracht. Im Interesse eines sicheren Betriebs dürfen diese Schlitze und Öffnungen niemals verstellt oder abgedeckt werden.

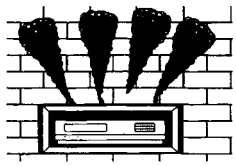
–Schlitze und Öffnungen auf keinen Fall mit einem Tuch o. ä. abdecken.



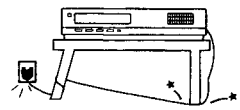
–Gerät niemals auf einem Bett, Sofa, einer Decke o. ä. Fläche abstellen und dabei die Schlitze und Öffnungen verdecken.



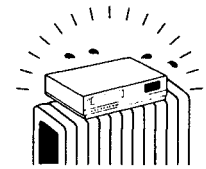
-Gerät niemals an eine eng abgeschlossene Stelle (Bücherregal, Einbauschrank) stellen, wenn keine ausreichende Lüftung gegeben ist.



Kabelschutz-Bei der Kabelverlegung ist nach Möglichkeit auszuschließen, daß auf das Kabel getreten oder dieses unter anderen Gegenständen eingeklemmt werden kann. Besonderes Augenmerk ist dabei auf die Stecker, Steckdosen und die Austrittstelle des Kabels aus dem Gerät zu richten.



-Gerät nicht auf oder neben einen Heizkörper bzw. eine Stelle mit direkter Sonneneinstrahlung stellen.

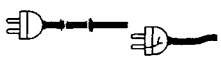


WARTUNG

Bei Reparaturbedarf-Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal. Reparaturbedarf ist unter folgenden Bedingungen gegeben:

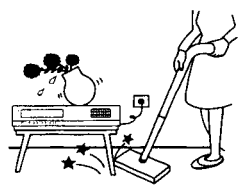
-Flüssigkeiten oder Objekte sind in das Gehäuse eingedrungen.

KABEL DURCHGESCHEUERT
ODER ÜBERSPANNT

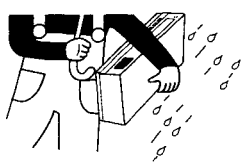


STECKER GEBROCHEN

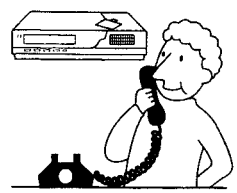
-Flüssigkeiten oder Objekte sind in das Gehäuse eingedrungen.



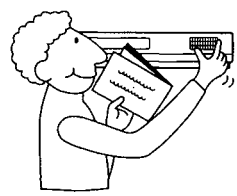
-Das Gerät war Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.



-Das Gerät war starken Stößen ausgesetzt (fiel herunter), und/oder das Gehäuse ist beschädigt.

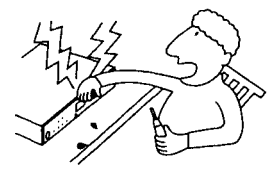


-Trotz Einhaltung der Bedienungsanleitung funktioniert das Gerät nicht normal. Nehmen Sie grundsätzlich nur die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Einstellungen vor. Eine falsche Einstellung anderer Bedienungselemente kann eine Beschädigung des Gerätes zur Folge haben, die nur durch einen Fachmann in aufwendiger Arbeit wieder behoben werden kann.



-Das Gerät weist eine auffällige Änderung des Leistungsverhaltens auf.

Wartung-Versuchen Sie nicht, das Gerät durch Abnahme oder Öffnen des Gehäuses selbst zu warten, da Sie sich dabei möglicherweise gefährlichen elektrischen Spannungen und anderen Risiken aussetzen. Wartungsarbeiten sind grundsätzlich nur vom Fachmann auszuführen.

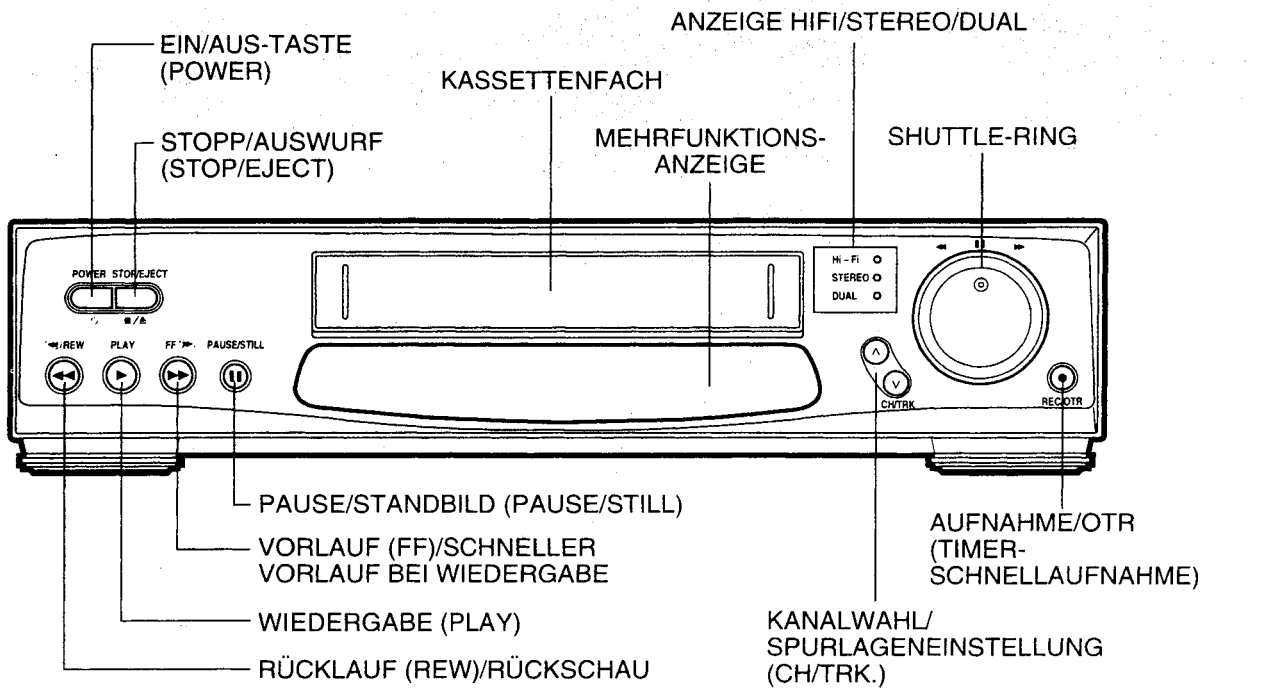


Ersatzteile-Achten Sie darauf, daß der Wartungstechniker im Bedarfsfall nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile verwendet, die die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Der Einbau ungeeigneter Ersatzteile bringt neben anderen Risiken die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlages mit sich.

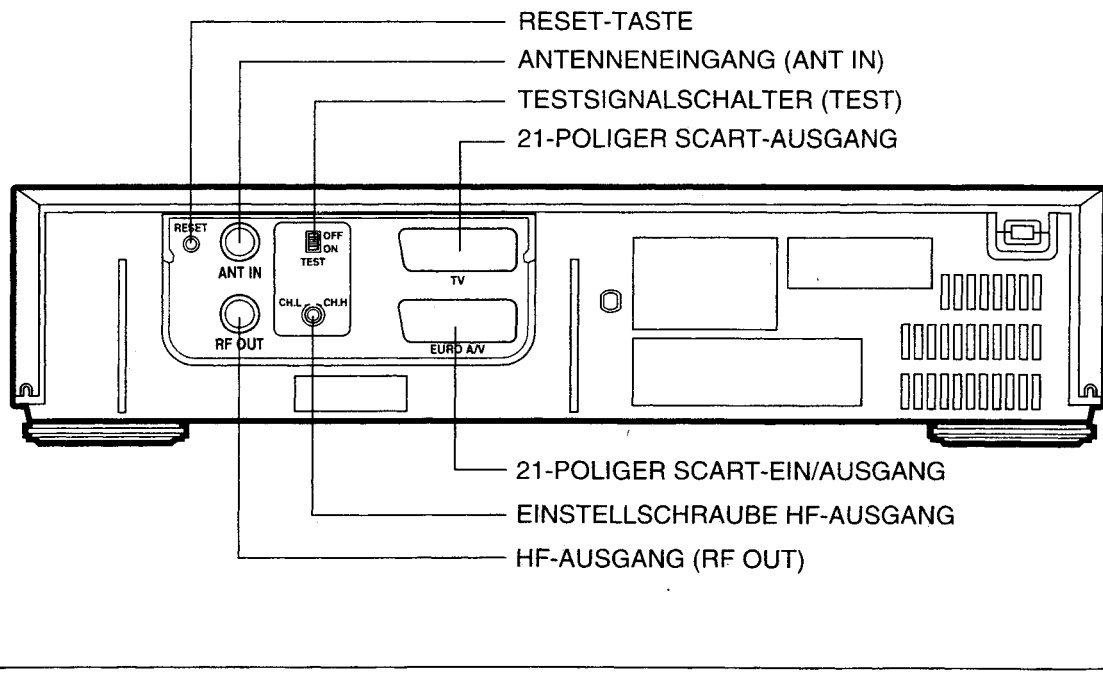
Sicherheitsüberprüfung-Bitten Sie den Wartungstechniker, nach der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten eine Routinesicherheitsüberprüfung (gemäß den Herstellerhinweisen) durchzuführen, um zu überprüfen, ob das Gerät betriebssicher arbeitet.

BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE (1)

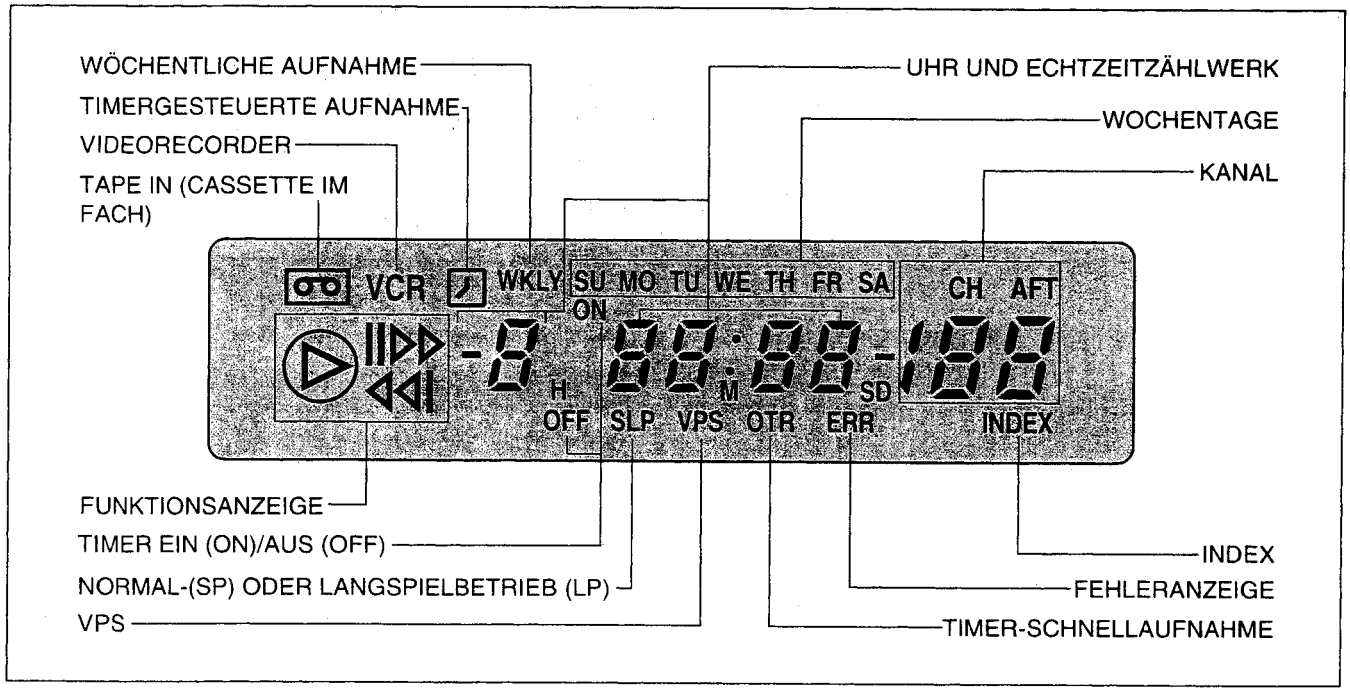
GERÄTEVORDERSEITE



GERÄTERÜCKSEITE



MEHRFUNKTIONSDISPLAY

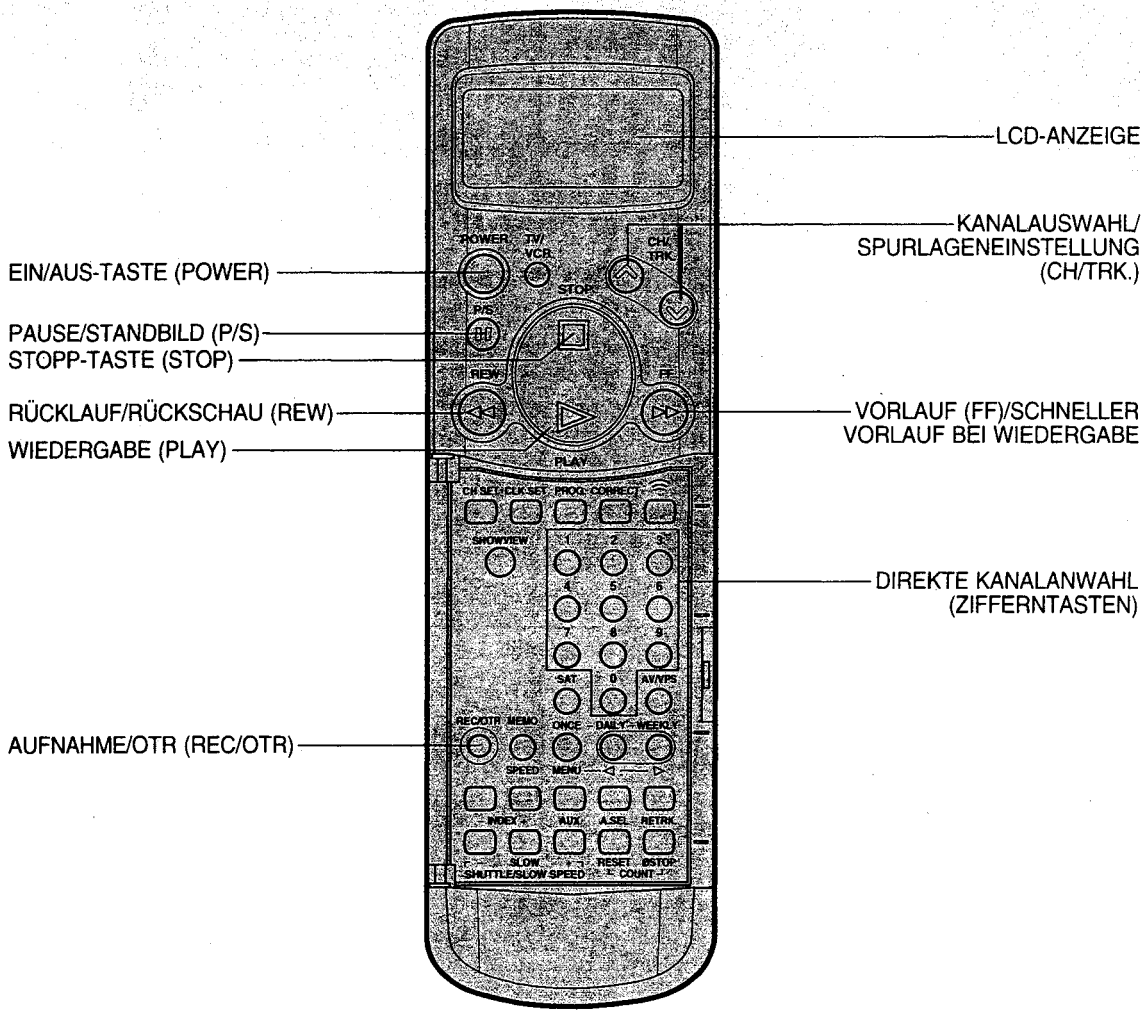


FUNKTIONSANZEIGE

① WIEDERGABE:	② ZEITLUPE:	③ CUE:SCHNELLER VORLAUF BEI WIEDERGABE
④ SCHNELLER VORLAUF:	⑤ RÜCKSCHAU	⑥ RÜCKLAUF:
⑦ AUFNAHME:	⑧ AUTO TRACKING:	⑨ STANDBILD:
⑩ PAUSE:	⑪ STÖRUNG:	* Blinken der Anzeige * Wenn infolge äußerer Einflüsse Störungen auftreten, wird das auf der Anzeige angegeben. Setzen Sie die Anzeige dann mit der Ein/Aus-Taste (POWER) zurück.

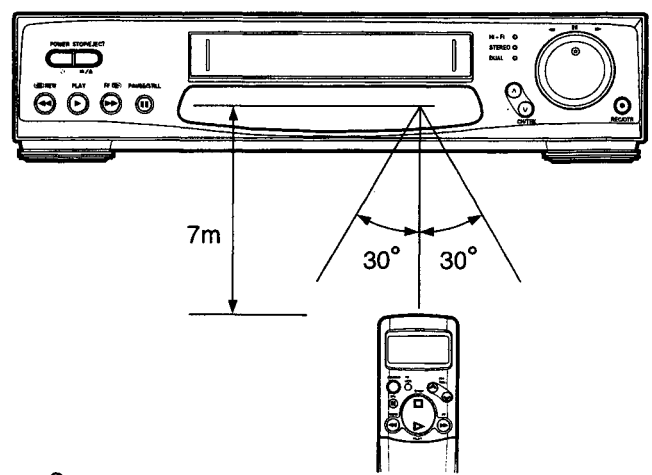
BEZEICHNUNG DER EINZELTEILE (2)

FERNBEDIENUNG (GRUNDFUNKTIONEN)

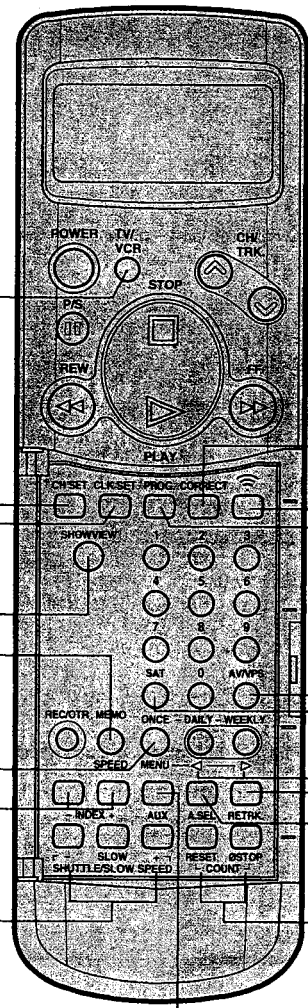


VERWENDUNG DER FERNBEDIENUNG

- Die Fernbedienung hat eine Reichweite von maximal 7m.
- Es können nie mehrere Funktionstasten gleichzeitig bedient werden.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden, empfiehlt es sich, die Batterien herauszunehmen.



FERNBEDIENUNG (ZUSATZFUNKTIONEN)



TV/VCR-UMSCHALTER

KANALEINSTELLUNG (CH SET)

UHR-EINSTELLUNG (CLK SET)

SHOWVIEW-TASTE

GESCHWINDIGKEITSAUSWAHL-/SPEICHERTASTE (SPEED/MEMO)

EINMAL-/MENÜTASTE (ONCE/MENU)

INDEX –/+

SHUTTLE/ZEITLUPE –/+ (SHUTTLE/SLOW SPEED)

KONTROLLE/KORREKTUR (CORRECT)

ÜBERTRAGUNGSTASTE (TRANS)

PROGRAMMWAHLTASTE (PROG.)

AUSWAHLTASTE SAT, AV/VPS (AV/VPS)

TASTE TÄGLICHE/WÖCHENTLICHE AUFNAHME (DAILY-WEEKLY)

SPURLAGENEINSTELLUNG (RETRK.)

AUDIO-TASTE (A.SEL)

ZÄHLER ZURÜCKSETZEN/ ØSTOP-TASTE (COUNT RESET/ØSTOP)

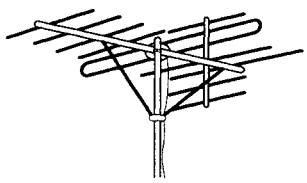
AUSWAHLTASTE TV/AUX (AUX)

ANSCHLUSSOPTIONEN

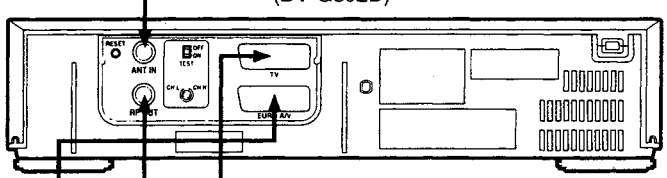
ANTENNENANSCHLUSS

1) ANTENNENANSCHLUSS

KOMBINATION DER VHF/UHF-ANTENNE
MIT 75-OHM-KOAXIALKABEL



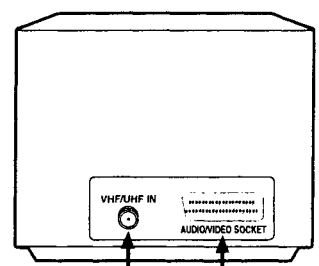
(DV-G892D)



HF-
AUSGANG

2) ANSCHLUSS AN EIN TV-GERÄT

TV



75-OHM-KOAXIALKABEL
(MITGELIEFERT)

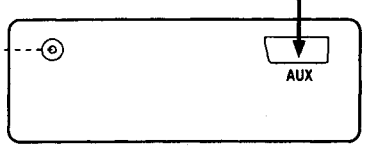
VHF/UHF-
EINGANG

SCART-KABEL (MITGELIEFERT)

SCART-KABEL (NICHT MITGELIEFERT)

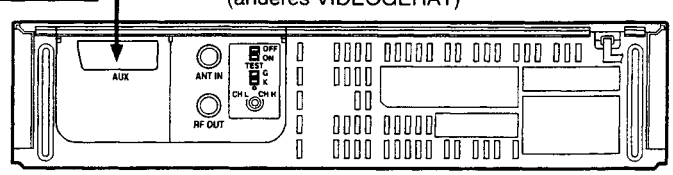
3) ANSCHLUSS AN EIN ANDERES VIDEOGERÄT

4) ANSCHLUSS AN EINE SAT-ANLAGE



(SATELLITENEMPFANGSANLAGE)

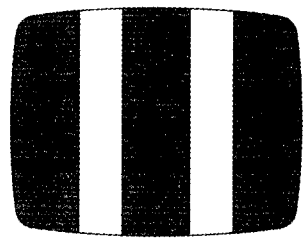
(anderes VIDEOGERÄT)



TV-KANALEINSTELLUNG

Der integrierte HF-Konverter ermöglicht die Wiedergabe von Video- und Audioaufzeichnungen über einen TV-Empfänger. Die Signale vom HF-Konverter werden dabei auf einem Kanal ausgegeben, der in Ihrem Sendebereich nicht belegt ist.

Vor dem Versand wird der Konverterkanal aller Geräte standardgemäß auf den UHF-Kanal 36 gesetzt. Die Videowiedergabe ist somit unter Umständen bereits auf diesem Kanal möglich.
Um Jedoch die bestmögliche Wiedergabe auf Ihrem TV-Empfänger zu erhalten, ist eine genaue Abstimmung des HF-Konverterausgangs erforderlich.

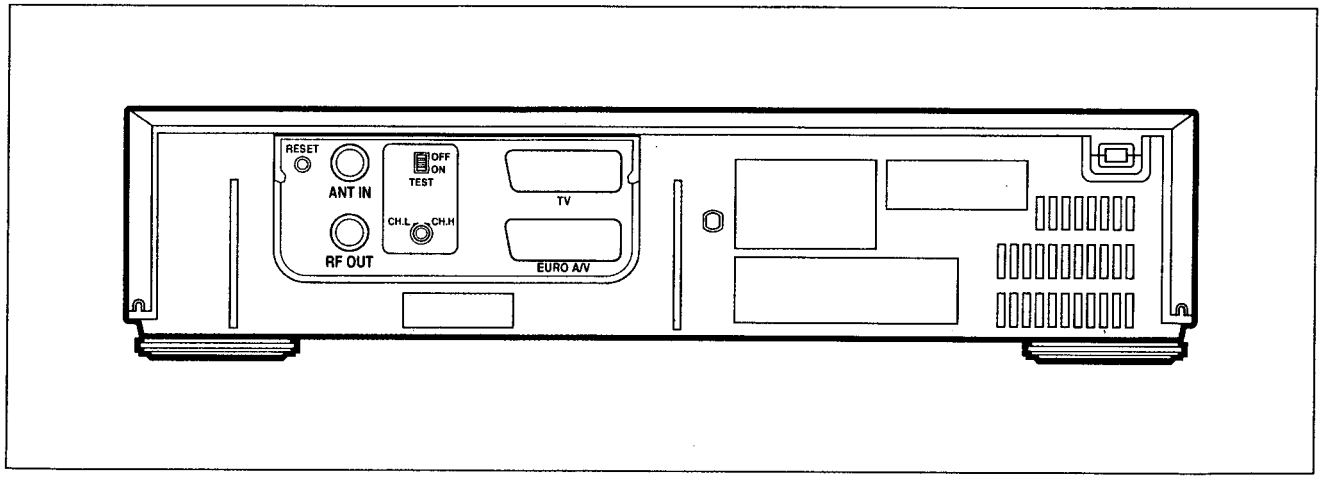


① Stellen Sie den Testsignalschalter (TEST) auf der Geräterückseite auf die Position ON (Kanaleinstellung).

② Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein.

③ Stellen Sie Ihr TV-Gerät entsprechend den Anweisungen in Ihrem TV-Handbuch so ein, daß auf dem Bildschirm die beiden weißen Streifen erscheinen (siehe obenstehende Abbildung).

④ Stellen Sie den Testsignalschalter (TEST) wieder auf OFF.



Anmerkungen:

- Wenn bei der Einstellung des TV-Empfängers auf Kanal 36 (HF-Konverterausgang) durch Sendungen auf benachbarten Kanälen Störungen auftreten, muß der HF-Konverterausgang (CH) verstellt werden.

  Zu diesem Zweck müssen Sie in die dafür vorgesehene Öffnung an der Geräterückseite einen Schraubendreher einführen und die Einstellschraube für die HF-Konverterfrequenz in Minutenschritten verstellen. Korrigieren Sie dann die Einstellung Ihres TV-Gerätes erneut und versuchen Sie, ein klares Bild zu erhalten. Dieser Vorgang erfordert ein genaues Arbeiten und größte Sorgfalt. Wir empfehlen Ihnen daher, Ihren Händer zu bitten, diese Arbeit für Sie zu übernehmen.

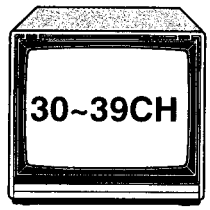
- Bei Verwendung des Kanaleinstellungssignals ist am Videoausgang (VIDEO OUT) kein Signal verfügbar.

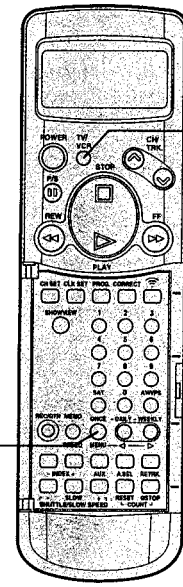
- Die Videokanaleinstellung kann auch mit einer bespielten Videokassette erfolgen, falls Sie eine solche zur Hand haben. Legen Sie dazu die Kassette ein und schalten Sie in den Wiedergabemodus. Versuchen Sie dann, Bild und Ton am TV-Bildschirm zu optimieren.

- Wenn Ihr TV-Gerät nicht über eine AFC-Schaltung verfügt, sollten Sie die Feinabstimmung des TV-Empfängers ohnehin bei der Wiedergabe von Videokassetten vornehmen.

MENÜFUNKTIONEN

Schalten Sie Ihr TV-Gerät und Ihren Videorecorder ein. Wenn das VCR-Symbol noch nicht auf der Anzeige eingeblendet ist, stellen Sie mit Hilfe der TV/VCR-Taste an der Fernbedienung den VCR-Kanal im Bereich zwischen 30 und 39).





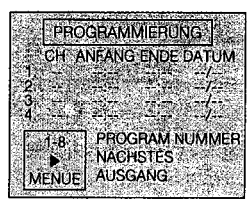
Drücken Sie die MENU-Taste und warten Sie, bis der MENU-Bildschirm erscheint. Bei erneuter Betätigung der Taste verschwindet das Menü wieder.

(MENU-BILDSCHIRM)

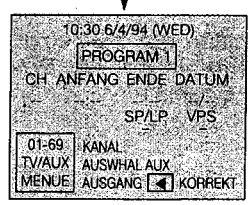
Rufen Sie mit der Zifferntaste 1 den CLOCK SET-Modus auf.

Informationen zur Einstellung der Uhr finden Sie auf Seite 14.

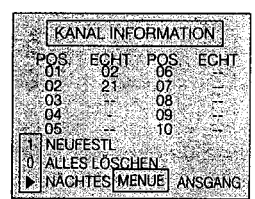
Rufen Sie mit der Zifferntaste 2 den PROGRAMMING-Modus auf.



Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten die gewünscht Sendungs nummer.

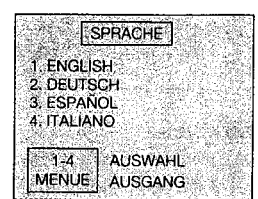


Rufen Sie mit der Zifferntaste 3 den CHANNEL PRESET-Modus auf.



Informationen zur Kanalvoreinstellung finden Sie auf den Seiten 16 bis 19.

Rufen Sie mit der Zifferntaste 4 den LANGUAGE SELECT-Modus auf.



In diesem Menü können Sie mit den Zifferntasten 1 bis 4 zwischen den Sprachen ENGLISCH, DEUTSCH, SPANISCH und ITALIENISCH wählen.

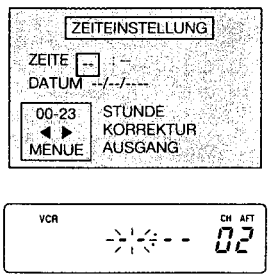
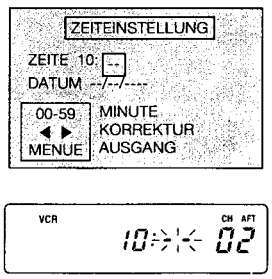
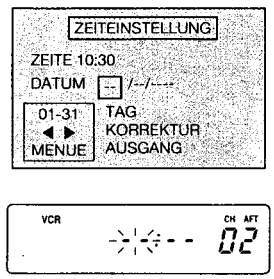
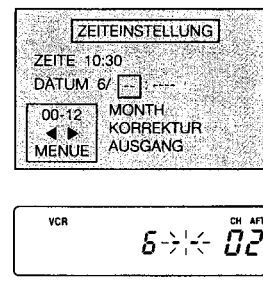
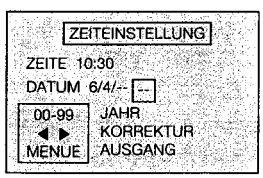
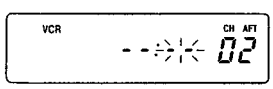
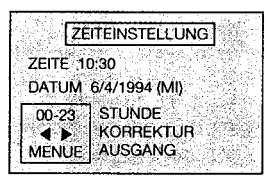
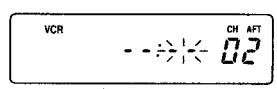
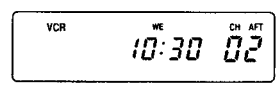
UHRZEIT-/DATUMSEINSTELLUNG MIT OSD

Der Systemuhr liegt die 24-Stunden-Anzeige zugrunde.
Die Uhr dient nicht nur zur digitalen Anzeige der aktuellen Ortszeit sondern ist gleichzeitig unerläßlich für eine erfolgreiche Durchführung automatischer, timergesteuerter Aufnahmen. Aus diesem Grunde ist eine möglichst genaue Einstellung der Uhr außerordentlich wichtig.

Beim erstmaligen Einschalten von TV-Gerät und Videorecorder erscheint auf dem LCD-Display die Anzeige "--:-"

- Wenn das VCR-Symbol noch nicht auf der Anzeige eingeblendet ist, stellen Sie mit Hilfe der TV/VCR-Taste an der Fernbedienung den VCR-Modus ein.
- Setzen Sie das TV-Gerät auf den VCR-Kanal (einen Kanal im Bereich zwischen 30 und 39).

Beispiel: Ein stellung der Uhr auf den imaginären Wert: 10:30 Uhr, 06 April 1994

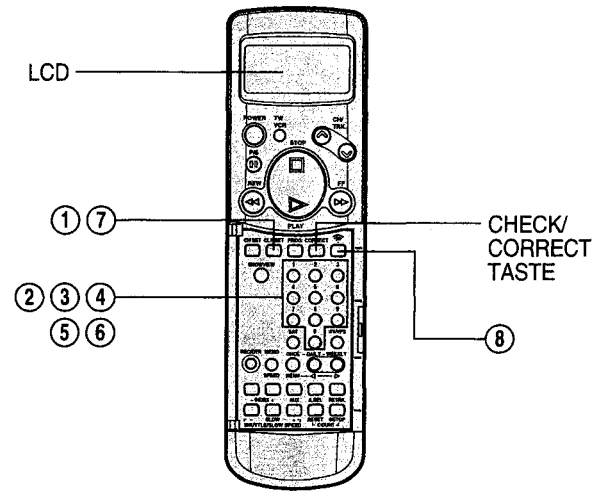
① Drücken Sie die MENU-Taste und warten Sie, bis der MENU-Bildschirm erscheint.  	② Stellen Sie den gewünschten Wert für die Stunde (HOUR) mit Hilfe der Zifferntasten 1 und 0 ein.  	③ Stellen Sie den gewünschter Wert für die Minute (MINUTE) mit Hilfe der Zifferntasten 3 und 0 ein.  	④ Stellen Sie den gewünschten Wert für den Tag (DATE) mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 6 ein. 
⑤ Stellen Sie den gewünschten Wert für den Monat (MONTH) mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 4 ein.  	⑥ Stellen Sie den gewünschten Wert für das Jahr (YEAR) mit Hilfe der Zifferntasten 9 und 4 ein.  	⑦ Drücken Sie die MENU-Taste und warten Sie, bis das Menü erscheint.  Löschen Sie den MENU-Bildschirm durch erneute Betätigung der MENU-Taste.	

HINWEISE:
- Es ist nicht erforderlich, den Tag (DAY) einzustellen, da dieser automatisch auf die Einstellung für DATE gesetzt wird.
- Voreinstellungen können mit Hilfe der Tasten ◁ und ▷ auf der Fernbedienung korrigiert werden. Bei Betätigung von ◁ oder ▷ springt der Cursor (blinkend) nach nach links bzw. Rechts zum vorhergehenden bzw. nächsten Schritt.
- Wenn das TIMER REC-Symbol ⏲ auf der Anzeige erscheint (Standby-Modus für timergesteuerte Aufnahme) kann die Uhr nicht eingestellt werden. Überprüfen Sie daher zunächst, ob eventuell dies Symbol eingeblendet ist.
- Die Anzeige ,,--:--" (Anfangszustand) erscheint auch nach einem Stromausfall oder einer Unterbrechung der Kabelverbindung zum Netz. Um den Normalzustand der Uhr wiederherzustellen, muß die Uhrzeit dann entsprechend den genannten Schritten neu eingestellt werden.

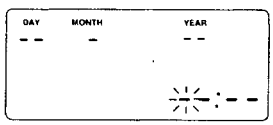
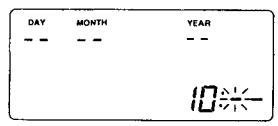
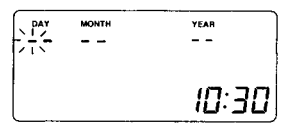
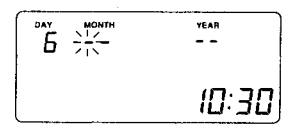
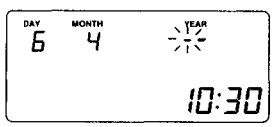
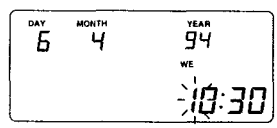
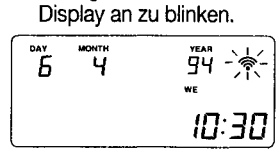
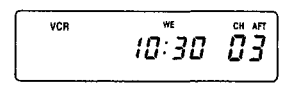
UHRZEIT-/DATUMSEINSTELLUNG MIT DER FERNBEDIENUNG

Beim erstmaligen Einschalten des TV-Gerätes und des Videorecorders gibt der TV-Bildschirm die Meldung "PLEASE SET THE CLOCK" aus (gleichzeitig erscheint auf dem Mehrfunktionsdisplay die Anzeige „--:--").

- Wenn das VCR-Symbol noch nicht auf der Anzeige eingeblendet ist, stellen Sie mit Hilfe der TV/VCR-Taste an der Fernbedienung den VCR-Modus ein.
- Setzen Sie das TV-Gerät auf den VCR-Kanal (einen Kanal im Bereich zwischen 30 und 39).



Beispiel: Einstellung der Uhr auf den imaginären Wert: 10:30 Uhr, 06. April 1994

① Drücken Sie die CLK SET-Taste auf Fernbedienung. (LCD-Anzeige) 	② Stellen Sie den gewünschten Wert für die Stunde (HOUR) mit Hilfe der Zifferntasten 1 und 0 auf der Fernbedienung ein. 	③ Stellen Sie den gewünschten Wert die Minute (MINUTE) mit Hilfe der Zifferntasten 3 und 0 auf der Fernbedienung ein. 	④ Stellen Sie den gewünschten Wert für den Tag (DATE) mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 6 auf der Fernbedienung ein. 
⑤ Stellen Sie den gewünschten Wert für den Monat (MONTH) mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 4 auf der Fernbedienung ein. 	⑥ Stellen Sie den gewünschten Wert für das Jahr (YEAR) mit Hilfe der Zifferntasten 9 und 4 auf der Fernbedienung ein. 	⑦ Stellen Sie die Einstellung durch einmalige Betätigung der CLK SET-Taste ab. Bei nochmaligem Drücken der CLK SET-Taste werden die Einstellungen von der Fernbedienung zum Videorecorder übertragen. Daraufhin fängt die TRANS-Anzeige auf dem LCD-Display an zu blinken. 	⑧ Drücken Sie die -Taste, bis das -Symbol auf dem LCD-Display anfängt zu blinken. Für ein paar Sekunden wird auf dem TV-Bildschirm die aktuelle Uhrzeit angezeigt.  (MEHRFUNKTIONSANZEIGE) * Die TRANS-Anzeige auf dem LCD-Display kann mit Hilfe der CLK SET-Taste wieder gelöscht werden.

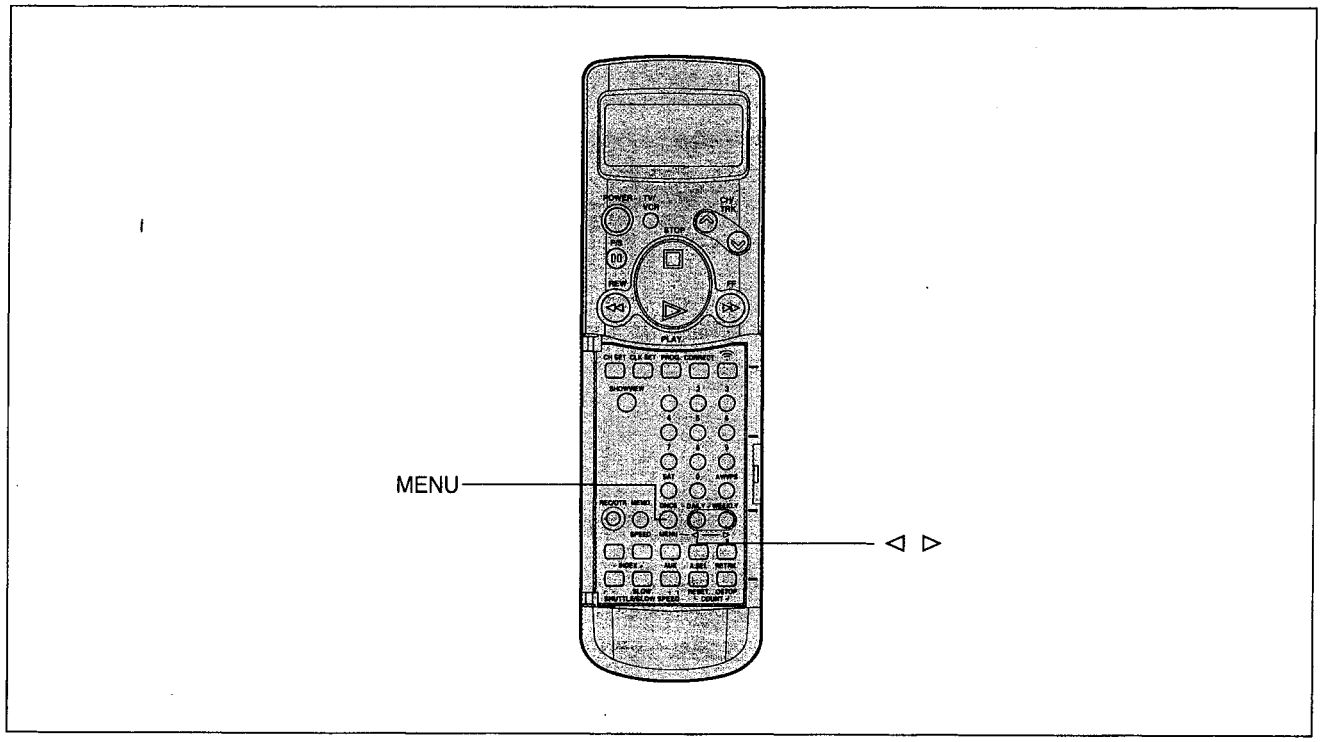
■ Korrektur der Uhrzeit-/Datumseinstellungen

1. Drücken Sie die CLK SET-Taste auf der Fernbedienung, bis die TRANS-Anzeige auf dem LCD-Display erscheint.
2. Bei Betätigung der CORRECT-Taste auf der Fernbedienung fängt der Wert für die Stunde (HOUR) an zu blinken. Bei jedem weiteren Drücken der CORRECT-Taste springt der Cursor eine Position weiter.
3. Nach ABschluß der Korrektur drücken Sie die CLK SET-Taste erneut.

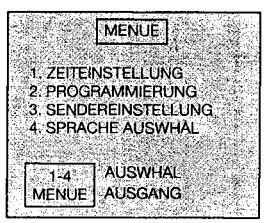
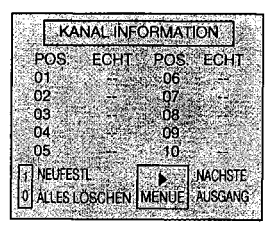
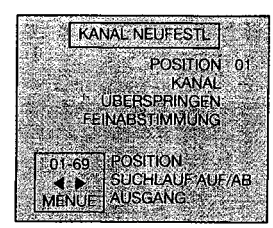
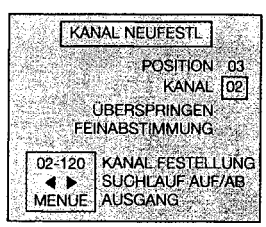
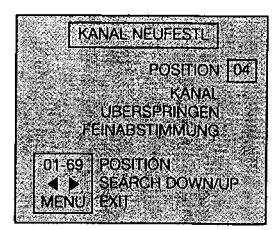
HINWEIS:
- Die Einstellung für DAY muß nicht vorgenommen werden, da diese in Abhängigkeit vom Jahr (YEAR) automatisch erfolgt.
- Wenn auf der Mehrfunktionsanzeige das TIMER REC-Symbol ⏲ (Standby-Modus für timergesteuerte Aufnahmen) eingeblendet ist, kann eine übertragung der Uhrzeit-/Datumseinstellungen zum Videorecorder nicht vorgenommen werden. Überprufen Sie daher zunächst, ob eventuell das TIMER REC-Symbol eingeblendet ist.
- Die Anzeige „--:--" (Anfangszustand) erscheint auch nach einem Stromausfall oder einer Unterbrechung der Kabelverbindung zum Netz. Um den Normalzustand der Uhr wiederherzustellen, muß die Uhrzeit dann entsprechend den genannten Schritten neu eingestellt werden.
- Die Pufferzeit dieses Videorecorders beträgt mindestens 30 Minuten.

KANALVOREINSTELLUNG (Nur möglich mit Fernbedienung)

- Ihr Videogerät ist für den Empfang von 106 verschiedenen Kanälen ausgelegt. (eine komfortable Speicherfunktion steht für 69 Kanäle zur Verfügung)

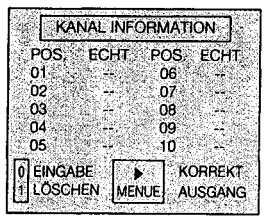


1) BEISPIEL 1: voreinstellung für Kanalposition CH 03 (Programmkanalnummer REAL CH 22, AFT-Modus)

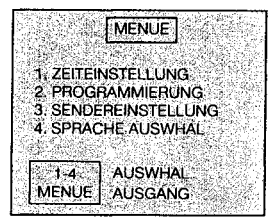
① • Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung. • Es erscheint der MENU-Bildschirm. 	② • Drücken Sie die Zifferntaste 3. 	③ • Drücken Sie die Zifferntaste 1. 
④ • Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0-9 die Kanalposition CH 03 an. 	⑤ • Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0-9 die REAL CH (22) Position. 	⑥ • Drücken Sie die Zifferntaste 1 zum Speichern. 

⑦ • Wenn Sie noch weitere Kanäle speichern wollen, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6 entsprechend.

⑧ • Nach Abschluß der Voreinstellung aller Kanäle drücken Sie die MENU-Taste.



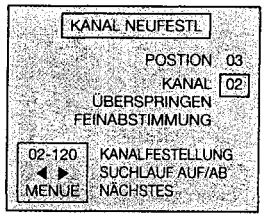
⑨ • Drücken Sie die MENU-Taste erneut.



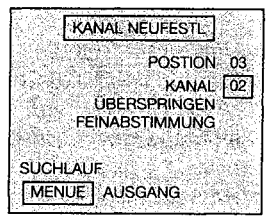
⑩ • Kehren Sie durch erneute Betätigung der MENU-Taste zum Normalbetrieb zurück.
Der MENU-Bildschirm wird wieder ausgeblendet.

2) BEISPIEL 2: Kanaleinstellung durch Suchlauf

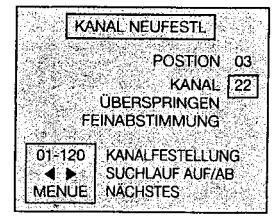
① • Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 aus Beispiel 1.



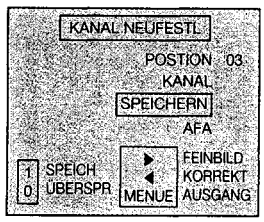
② • Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶.
(Das Gerät sucht automatisch nach einem Sender).



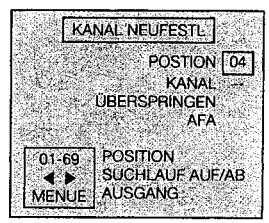
③ • Sobald ein Sender gefunden ist, wird der Suchlauf unterbrochen.



④ • Drücken Sie zunächst die MENU-Taste und dann die Zifferntaste 2, um den Kanal zu speichern.



• Wenn Sie weitere Kanäle speichern wollen, wählen Sie die Position mit den Zifferntasten 0 bis 9 aus und wiederholen dann die Schritte 2 bis 4.

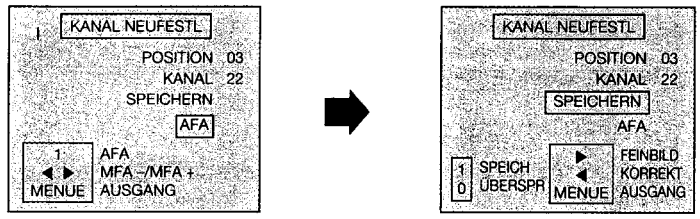


⑤ • Sobald die Voreinstellung für alle gewünschten Kanäle erfolgt ist, wiederholen Sie die Schritte 8 bis 10 aus Beispiel 1.

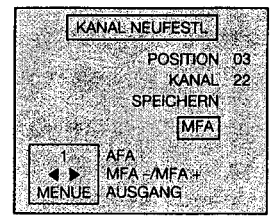
MANUELLE FEINABSTIMMUNG

• Für den Fall, daß die Bildqualität des ausgewählten Kanals nach der Einstellung nicht optimal ist, verfügt Ihr Videorecorder über eine Funktion zur manuellen Feinabstimmung (Manual Fine Tuning; MFT).

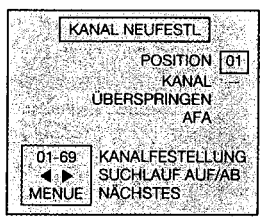
① • Drücken Sie nach Schritt 5 (Beispiel 1) bzw. Schritt 4 (Beispiel 2) die Taste ▶.



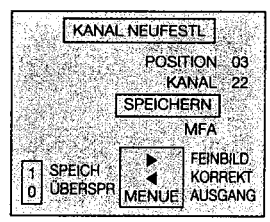
② • Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, bis die Bildqualität optimal ist.



③ • Drücken Sie die MENU-Taste.



④ • Speichern Sie die Einstellung mit der Zifferntaste 1.

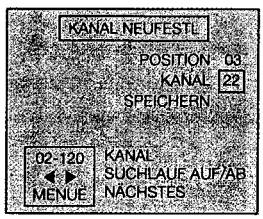
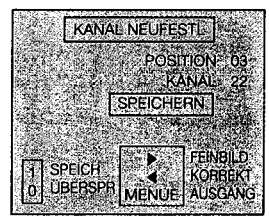
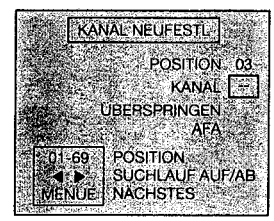


⑤ • Wiederholen Sie die Schritte 8 bis 10 aus Beispiel 1.

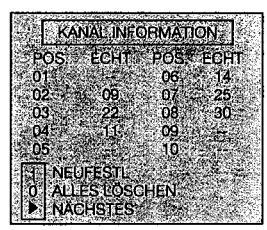
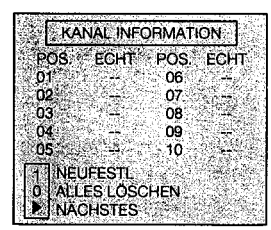
EINEN KANAL LÖSCHEN

• Mit dieser Funktion kann ein gespeicherter Kanal auf einfache Weise gelöscht werden.

Beispiel: Löschen von Kanal 3.

①	②	③
• Wiederholen Sie zunächst die Schritte 1 bis 3 aus Beispiel 1 und wählen Sie dann mit Hilfe der Zifferntasten 0 bis 9 die Kanal-position CH 03.	• Drücken Sie die MENU-Taste.	• Drücken Sie die Zifferntaste 0. (Kanal 3 wird gelöscht.)
		

ALLE KANÄLE LÖSCHEN

①	②	③
• Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung. • Es erscheint der MENU-Bildschirm.	• Drücken Sie die Zifferntaste 3.	• Drücken Sie die Zifferntaste 0. (Alle Kanäle werden gelöscht.)
		

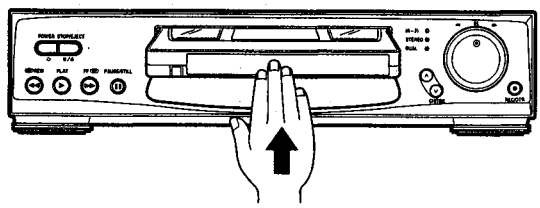
KANALTABELLE (PROGRAMMNUMMERN)

Progr.-Nummer	Empfangskanal	Frequenz (MHz)	Progr. Nummer	Empfangskanal	Frequenz (MHz)
02	E2	48.25	63	E63	807.25
03	E3	55.25	64	E64	815.25
04	E4	62.25	65	E65	823.25
			66	E66	831.25
05	E5	175.25	67	E67	839.25
06	E6	182.25	68	E68	847.25
07	E7	189.25	69	E69	855.25
08	E8	196.25			
09	E9	203.25	75	X	69.25
10	E10	200.25	76	Y	79.25
11	E11	217.25	77	Z	83.25
12	E12	224.25	78	Z+1	90.25
			79	Z+2	97.25
21	E21	471.25	80	S1	105.25
22	E22	479.25	81	S2	112.25
23	E23	487.25	82	S3	119.25
24	E24	495.25	83	S4	126.25
25	E25	503.25	84	S5	133.25
26	E26	511.25	85	S6	140.25
27	E27	519.25	86	S7	147.25
28	E28	527.25	87	S8	154.25
29	E29	535.25	88	S9	161.25
30	E30	543.25	89	S10	168.25
31	E31	551.25			
32	E32	559.25	90	S11	231.25
33	E33	567.25	91	S12	238.25
34	E34	575.25	92	S13	245.25
35	E35	583.25	93	S14	252.25
36	E36	591.25	94	S15	259.25
37	E37	599.25	95	S16	266.25
38	E38	607.25	96	S17	273.25
39	E39	615.25	97	S18	280.25
40	E40	623.25	98	S19	287.25
41	E41	631.25	99	S20	294.25
42	E42	639.25	100	S21	303.25
43	E43	647.25	101	S22	311.25
44	E44	655.25	102	S23	319.25
45	E45	663.25	103	S24	327.25
46	E46	671.25	104	S25	335.25
47	E47	679.25	105	S26	343.25
48	E48	687.25	106	S27	351.25
49	E49	695.25	107	S28	359.25
50	E50	703.25	108	S29	367.25
51	E51	711.25	109	S30	375.25
52	E52	719.25	110	S31	383.25
53	E53	727.25	111	S32	391.25
54	E54	735.25	112	S33	399.25
55	E55	743.25	113	S34	407.25
56	E56	751.25	114	S35	415.25
57	E57	579.25	115	S36	423.25
58	E58	767.25	116	S37	431.25
59	E59	775.25	117	S38	439.25
60	E60	783.25	118	S39	447.25
61	E61	791.25	119	S40	455.25
62	E62	799.25	120	S41	463.25

VIDEOKASSETTE

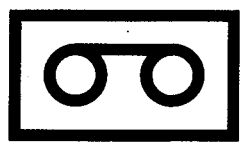
EINLEGEN

① Schieben Sie die Kassette mit der Beschriftung nach oben vorsichtig in das Kassettenfach ein.



* Wenn dieKassette bei angeschlossener Stromversorgung eingeschoben wird, schaltet sich das Gerat automatisch ein.

② Die TAPE IN-Anzeige leuchtet auf.

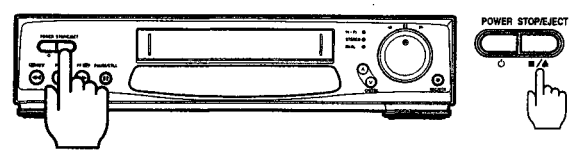


- Beim Einlegen einer Kassette mit intaktem Löschschutzplättchen schaltet sich der Recorder automatisch ein.

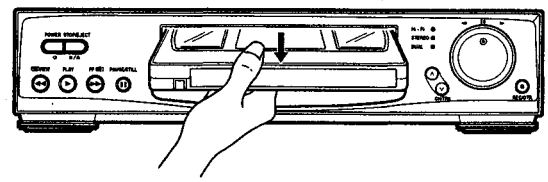
EINLEGEN → GERÄT EIN

ENTNAHME

① Drücken Sie im Wiedergabemodus (PLAYBACK) zweimal die STOP/EJECT-Taste am Videorecorder. Beim ersten Drücken wird das Band unabhängig von der aktuellen Betriebsart angehalten; beim zweiten Drücken wird es "ausgeworfen". Die TAPE IN-Anzeige erlischt..



② Ziehen Sie die Kassette vorsichtig heraus.



* Bei Betätigung der STOP/EJECT-Taste wird die Kassette auch dann ausgeworfen, wenn das Gerät abgeschaltet ist.

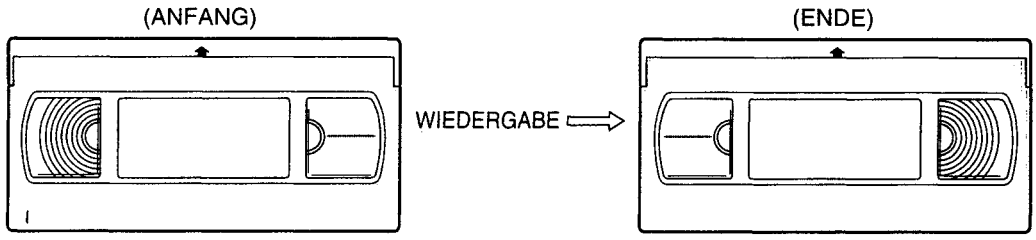
- Die neue Auto-Play-Funktion bewirkt, daß sich der Recorder beim Einlegen einer Kassette ohne Löschschutzplättchen einschaltet und automatisch mit der Wiedergabe beginnt.

EINLEGEN → GERÄT EIN → WIEDERGABE

Hinweise:
- Mit der Beschriftung nach unten kann die Kassette nicht eingeführt werden.
- Wenn die Kassette nicht tief genug in den Schacht eingeschoben wird, wird sie wieder ausgeworfen.
- Die automatische Einlegefunktion arbeitet nur, wenn die Kassette korrekt eingelegt wird.
- Legen Sie keine Kassette ein, wenn das Gerät nicht an das Netz angeschlossen ist.

VORSICHT
- Wenn auf dem Mehrfunktionsdisplay das TIMER REC-Symbol ⏲ eingeblendet ist, kann die Kassette nicht entnommen werden. Drücken Sie in diesem Fall die Ein/Aus-Taste, um das Symbol zu löschen.
- Versuchen Sie nicht, die Kassette während des automatischen Ladevorgangs gewaltsam herauszuziehen.
- Fassen Sie nicht hinter die Klappe des Kassettenschachtes und stecken Sie keine Fremdkörper dort hinein, da Sie sich verletzen oder den Mechanismus beschädigen könnten. Weisen Sie besonders auch Ihre Kinder darauf hin.

CASSETTE IM BETRIEBSZUSTAND



Hinweise:
- Halten Sie die Kassetten von direkter Sonneneinstrahlung und Heizkörpern fern.
- Meiden Sie extreme Feuchtigkeit, starke Vibrationen und Stöße, starke Magnetfelder (in der Nähe von E-Motoren, Transformatoren oder Magneten) und Staub.
- Bewahren Sie die Kassetten in ihren Hüllen in aufrecht stehender Position auf.

VIDEOKASSETTENTYPEN

Für dieses Gerät sind Videokassetten vom Typ VHS zu verwenden.

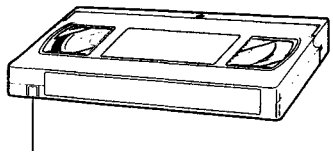
Aufnahme-/Wiedergabedauer von Videokassetten

Typ	Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer	
	SP-Modus (Normalbetrieb)	LP-Modus (Langspielbetrieb)
E-60	1 Stunde	2 Stunden
E-120	2 Stunden	4 Stunden
E-180	3 Stunden	6 Stunden
E-240	4 Stunden	8 Stunden

LÖSCHSCHUTZ

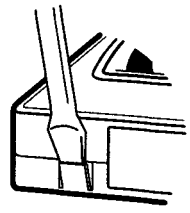
Zum Schutz vor versehentlichem Löschen sind Videokassetten mit einem Löschschutzplättchen versehen. Wenn dieses Plättchen entfernt wird, kann die Kassette nicht mehr ohne weiteres überspielt werden. Möchten Sie dennoch eine Kassette überspielen, deren Löschschutzplättchen entfernt wurde, müssen Sie die darunterliegende Öffnung mit einem Stück Klebeband verschließen.

- Kassette mit intaktem Löschschutzplättchen.



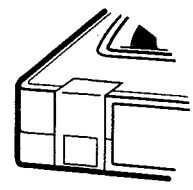
Löschuschutzplättchen

- Versehentliches Löschen verhindern



- Wenn Sie das Band nicht überspielen wollen, müssen Sie das Löschschutzplättchen nach der Aufnahme mit einem Schraubendreher herausbrechen.

- Erneut bespielen



- Decken Sie die Öffnung mit einem Stück Klebeband ab.

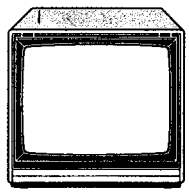
GRUNDFUNKTIONEN

WIEDERGABE

WIEDERGABE-GRUNDLAGEN

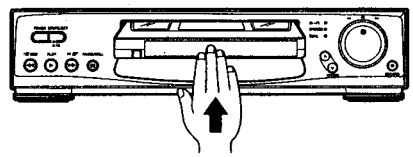
① EINSCHALTEN

- TV-und Videogerät einschalten
- TV-Kanal auf VCR-Kanal setzen (30-39)



② KASSETTE EINLEGEN

Kassette einlegen



Beim Einlegen der Kassette schaltet sich das Gerät automatisch ein.

③ AUTO-WIEDERGABE

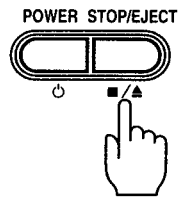
- Wenn eine Kassette ohne Löschschutz plättchen eingelegt wird, schaltet der Videorecorder automatisch in den Wiedergabemodus (PLAY)
- Wenn eine Kassette mit intaktem Löschschutzplättchen eingelegt wird, müssen Sie die Wiedergabetaste (PLAY) drücken.

④ SPURLAGENEINSTELLUNG

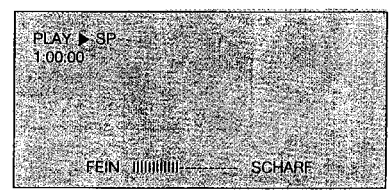
- Korrigieren Sie die Bildqualität mit Hilfe der Tasten CH/TRK.

⑤ STOP/EJECT

- Drücken Sie die STOP/EJECT-Taste einmal, um das Band anzuhalten und ein zweites Mal, um es auszugeben.



- Den Bildkontrast können Sie ganz nach Wunsch weicher (SOFT) oder schärfer (SHARP) einstellen.
- Korrigieren Sie den Bildkontrast mit Hilfe der Tasten ◀/▶.

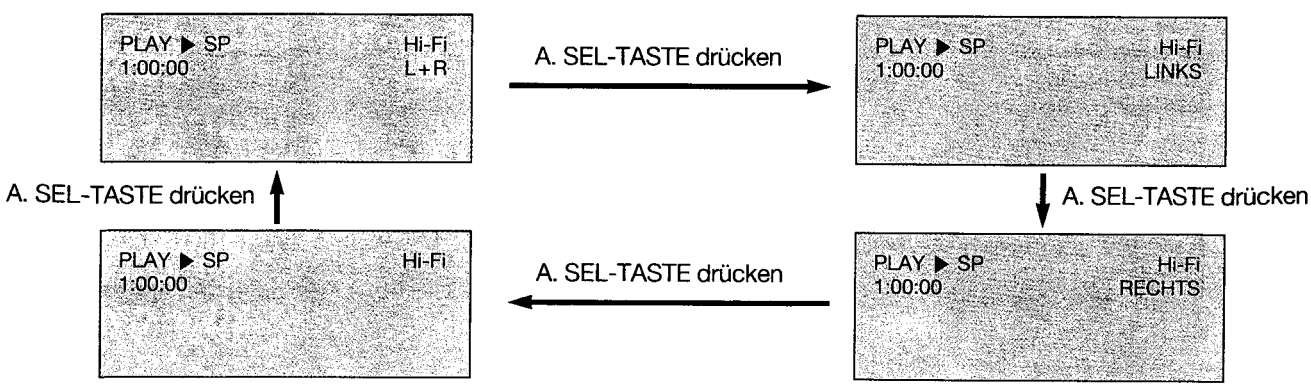


- Obwohl die Spurlageneinstellung bei Ihrem Videorecorder automatisch vorgenommen wird, können Sie diese bei Bedarf mit den Tasten CH/TRK manuell korrigieren.
- Bei Betätigung der RETRK-Taste auf der Fernbedienung fängt das "✳" Symbol auf der Anzeige an zu blinken und die Spurlage wird automatisch eingestellt.

WIEDERGABE VON BÄNDERN MIT HIFI-AUDIOAUFNAHMEN

Auf Ihrem Videorecorder können sowohl Videobänder als auch Hifi-Modus bespielte Bänder mit Audioaufnahmen abgespielt werden.

HINWEISE:
Die Ausgabe von Stereosignalen ist nur über den AUDIO OUT-Ausgang (21-polige SCART-Buchse) möglich. Über den HF-Konverter (RF OUT) werden lediglich Monosignale ausgegeben. Bei der Wiedergabe von Hifi-Audiobändern bleibt der Bildschirm schwarz.



MODI DER AUDIOSIGNALAUSGABE

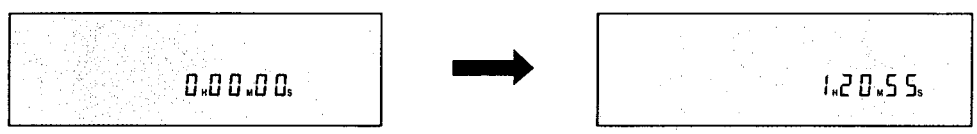
Die Ausgabe von Audiosignalen wird über die A.SEL-Taste der Fernbedienung gesteuert. Normalerweise befindet sich der Videorecorder im Hifi-Modus, d. h. auf dem Bildschirm ist die Anzeige L+R eingeblendet und die Ausgabe erfolgt als Stereosignal.
Bei einmaliger Betätigung der A.SEL-Taste wird über den linken und den rechten Lautsprecher das Hifi-Audiosignal des linken Kanals ausgegeben.
Wenn Sie die A.SEL-Taste erneut drücken, wird über beide Lautsprecher das Hifi-Audiosignal des rechten Kanals ausgegeben.
Wählen Sie die lineare Monospur-Ausgabe, indem Sie die A.SEL-Taste erneut drücken.
Bei jeder weiteren Betätigung der A.SEL-Taste wird der obengenannte Ablauf wiederholt.

NOTES:
- Wenn der Hifi-Ausgangspegel nicht ausreicht, schaltet der Videorecorder automatisch auf die Monospur-Wiedergabe um.
- Gilt für die Wiedergabe von Bändern, die ausschließlich mit Hifi-Audioaufnahmen bespielt sind: Wenn die Wiedergabe nicht in Hifi-Qualität erfolgt oder verrauscht klingt, korrigieren Sie die Einstellung mit Hilfe der Taste TRK. ▲ oder ▼.

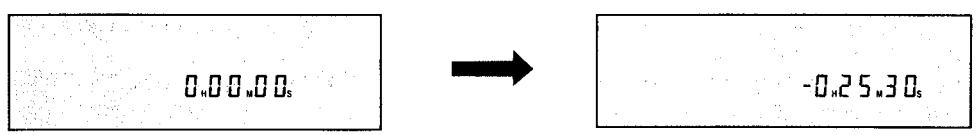
ECHTZEITZÄHLWERK

- Das Echtzeitzählwerk ist ein Hilfsmittel, das in numerischer Form die Bandbewegungen bei Wiedergabe (PLAY), Rücklauf (REW), schnellen Vorlauf (FF) oder Zeitlupenwiedergabe (SLOW) ausgibt. Die Echtzeit wird dabei in Stunden, Minuten und Sekunden auf dem Bildschirm angezeigt.

BEISPIEL 1) Das Band läuft bis zu einer Stelle, die einer Spielzeit von einer Stunde, zwanzig Minuten und fünfundfünfzig Sekunden entspricht.

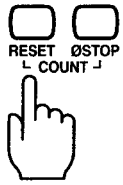
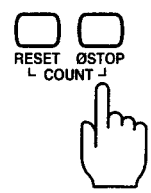


BEISPIEL 2) Das Band wird um einem Betrag zurückgespult, der einer Spielzeit von fünfundzwanzig Minuten und dreißig Sekunden entsprich.



- COUNT RESET (Zurücksetzen des Zählwerks)
  Bei einem Wert von 859:59 oder -859:59 zählt das Zählwerk nicht weiter. Setzen Sie das Zählwerk in diesem Fall mit der COUNT RESET-Taste auf 000:00 zurück.
- Das Zählwerk arbeitet nur dann, wenn das Gerät eingeschaltet und eine Kassette eingelegt ist.

AUFSUCHEN EINER BESTIMMTEN SZENE

Betätigen Sie die COUNT RESET-Taste an einer Stelle, die Sie später vielleicht wieder aufsuchen wollen. 	Der Zähler zeigt den Wert 0:00:00 an.	Drücken sie die COUNT Ø STOP-Taste. 	Drücken Sie die COUNT Ø STOP-Taste, wenn Sie zu der angegebenen Stelle zurückkehren wollen. Das Band läuft zurück (oder vorwärts) und bleibt automatisch an der Zählerposition 0:00:00 stehen.

VERSCHIEDENE WIEDERGABEFUNKTIONEN

SUCHLAUF VORWÄRTS

Wenn Sie im Wiedergabebetrieb (PLAY) die FF-Taste (schneller Vorlauf) drücken, spult das Band bei laufendem Bild ohne Tonwieder-gabe vorwärts.

Wenn Sie die Taste erneut drücken, erhöht sich die Bandgeschwindigkeit. Die Suchlaufgeschwindigkeit kann mit den Tasten SHUTTLE/SLOW SPEED +/– auf der Fernbedienung korrigiert werden.

SUCHLAUF RÜCKWARTS

Wenn Sie im Wiedergabebetrieb (PLAY) die REW-Taste (Rücklauf) drücken, spult das Band bei laufendem Bild ohne Tonwiedergabe rückwärts.

Wenn Sie die Taste erneut drücken, erhöht sich die Bandgeschwindigkeit. Die Suchlaufgeschwindigkeit kann mit den Tasten SHUTTLE/SLOW SPEED ≠/_ auf der Fernbedienung korrigiert werden.

SCHNELLER VORLAUF

Drücken Sie die FF-Taste (im STOP-Modu).

PLAY-TASTE DRÜCKEN

WIEDERGABEBETRIEB

PLAY-TASTE DRÜCKEN

RÜCKLAUF

Drücken Sie die REW-Taste (im STOP-Modus).

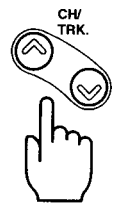
STANDBILD

Drücken Sie im Wiedergabebetrieb (PLAY) die PAUSE/STILL-Taste.

ZEITLUPENWIEDERGABE

Drücken Sie die SLOW-Taste auf der Fernbedienung. Die Wiedergabe erfolgt in Zeitlupe.

Beseitigen Sie die Streifen auf dem Bild mit Hilfe der Spurlagentaste (CH/TRK).



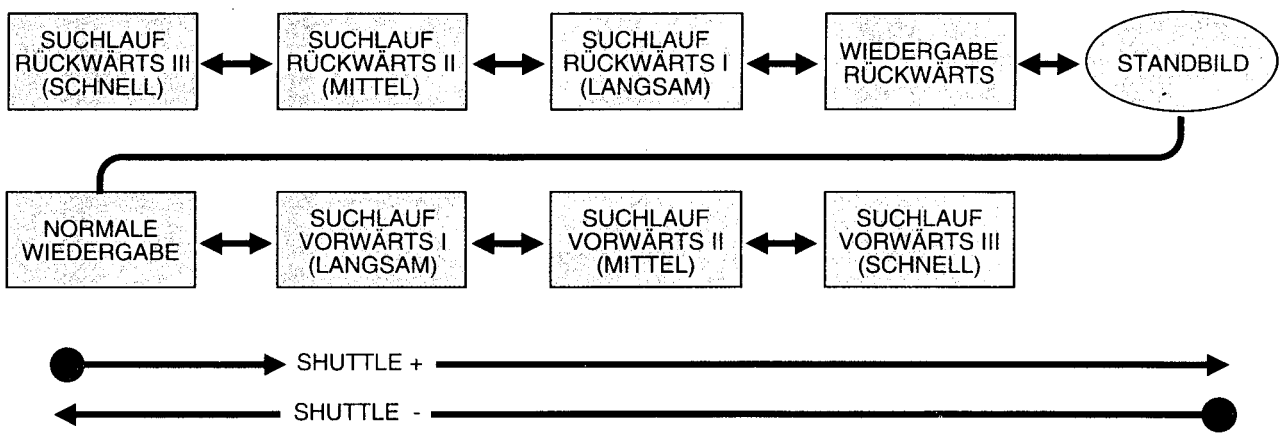
Die Laufgeschwindigkeit im Zeitlupenbetrieb kann mit den Tasten SHUTTLE/ SLOW SPEED +/– auf der Fernbedienung korrigiert werden.

HINWEISE:

1. In den Wiedergabemodi SEARCH (Suchlauf), STILL (Standbild) und SLOW (Zeitlupe) ist der Ton abgeschaltet.
2. Nach fünfminütigem Betrieb im Zeitlupenmodus schaltet das Gerät automatisch in den normalen Wiedergabebetrieb zurück.
3. Die Laufgeschwindigkeit im Zeitlupenbetrieb kann mit den Tasten SHUTTLE/SLOW SPEED +/– zwischen 1/6 und 1/32 der Normalgeschwindigkeit variiert werden.
4. Für den Suchlauf (SEARCH-Modus) sind drei verschiedene Geschwindigkeiten verfügbar. Auswählen können Sie diese mit den Tasten SHUTTLE/SLOW SPEED +/–/
5. Beim Umschalten vom Suchlauf in den normalen Wiedergabebetrieb (PLAY) wirkt das Bild möglicherweise leicht gestaucht. Dies ist KEINE Fehlfunktion.
6. In den Wiedergabemodi SEARCH (Suchlauf), STILL (Standbild) und SLOW (Zeitlupe) kann das OSD-Symbol auf dem TV-Bildschirm nicht angezeigt werden.
7. Zittererscheinungen des Bildes in vertikaler Richtung können mit Hilfe der Tasten ◀ und ▶ auf der Fernbedienung korrigiert werden.

DIE DIGITALE SHUTTLE-FUNKTION (NUR MIT FERNBEDIENUNG)

Mit der digitalen Shuttle-Funktion (DIGITAL SHUTTLE) können Sie die Bandgeschwindigkeiten im Wiedergabebetrieb beliebig variieren.



- Bei jeder Betätigund der Tasten SHUTTLE + und SHUTTLE – erhöht sich die Bandlaufgeschwindigkeit um eine Stufe.
- Bei Betätigung der Taste SHUTTLE + im Standbild-Modus (STILL) ändert sich die Geschwindigkeit folgendermaßen:

NORMALE WIEDERGABE ➡ SUCHLAUF VORWÄRTS I (LANGSAM) ➡ SUCHLAUF VORWÄRTS II (MITTEL)

➡ SUCHLAUF VORWARTS III (SCHNELL)

- Bei Betätigung der Taste SHUTTLE – im Standbild-Modus (STILL) ändert sich die Geschwindigkeit folgendermaßen:

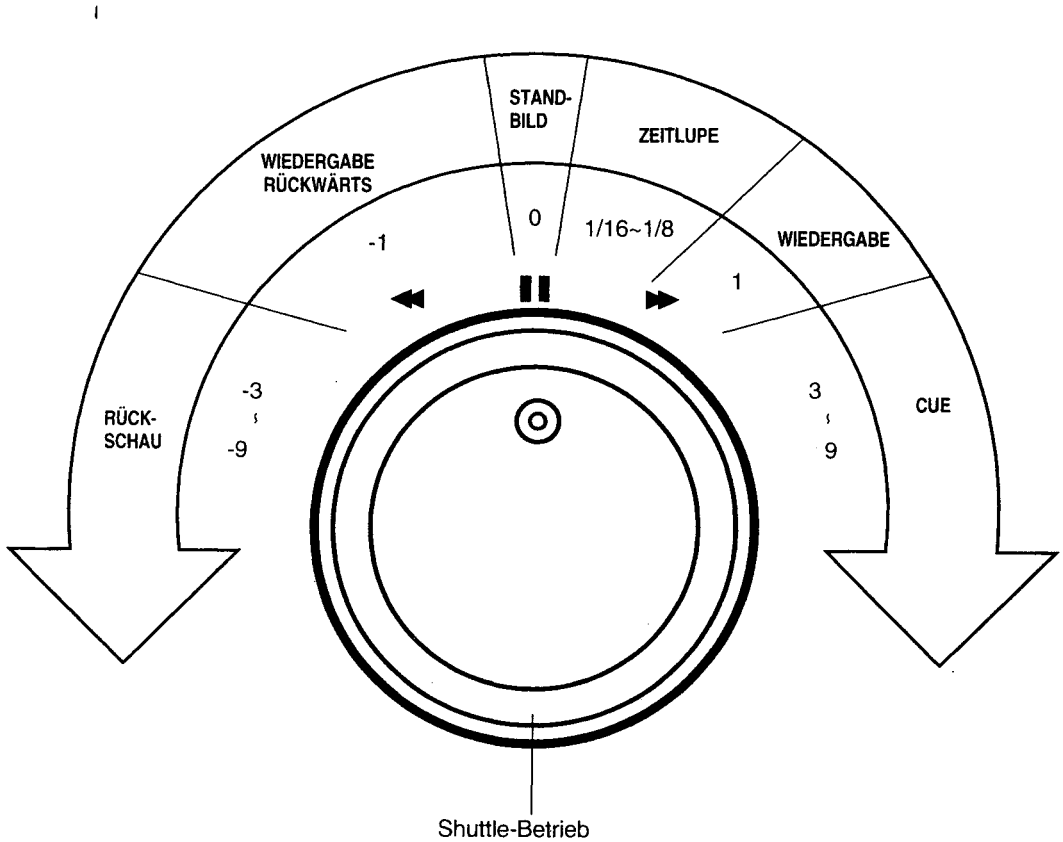
WIEDERGABE RÜCKWÄRTS ➡ SUCHLAUF RÜCKWÄRTS I (LANGSAM) ➡

SUCHLAUF RÜCKWÄRTS II (MITTEL) ➡ SUCHLAUF RÜCKWÄRTS III (SCHNELL)

SHUTTLE-FUNKTION

Mit der Shuttle-Funktion können Sie schnell, genau und einfach zwischen den verschiedenen Suchlauf-, Zeitlupe- und Standbild-Modi hin- und herschalten.

• FUNKTIONSBEREICH
Mit Hife des Shuttel-Rings können Sie die Bandlaufgeschwindigkeiten innerhalb der untengenannten Bereiche ändern.

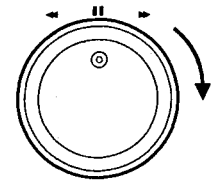
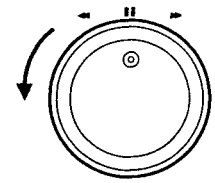
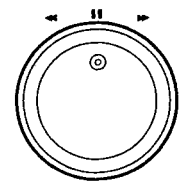


Shuttle-Betrieb
Sie haben die Möglichkeit, sich den Film mit einer bis zu 9 fachen Geschwindigkeit oder bis auf 1/16 verlangsamt in Vorwärts-oder Rückwärtsrichtung anzusehen.

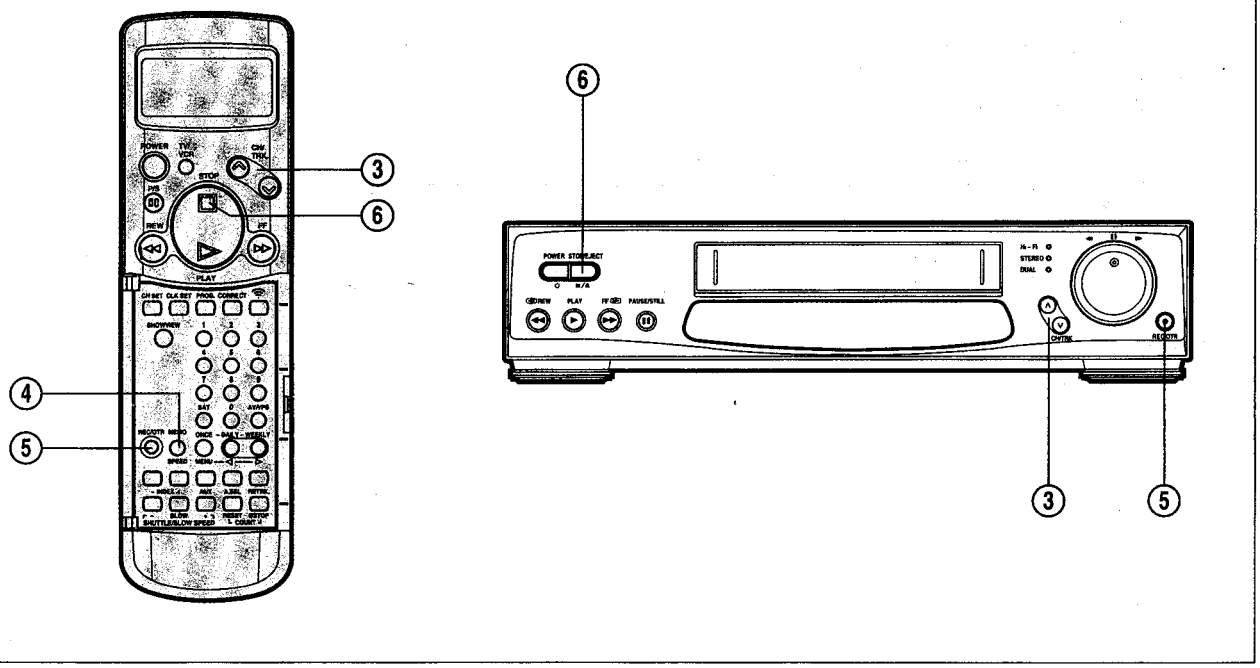
Hinweis: Beim Umgang mit dem Shuttle-Ring ist folgendes zu beachten:

- Die Störungsstreifen im geteilten Bildschirmteil sind möglicherweise instabil.
- Bei Aufnahme des Shuttle-Betriebes können Störungsstreifen auf dem Bildschirm erscheinen.

• SHUTTLE-BETRIEB
Der Shuttle-Betrieb bietet sich in folgenden Fällen an:
• Wenn Sie eine wichtige Stelle, die Ihnen bei der Wiedergabe auffällt, genauer betrachten wollen.
• Beim Nachbearbeiten eines Bandes.
Führen Sie bitte alle der nachfolgend genannten Funktionen im Wiedergabemodus (PLAY) aus.

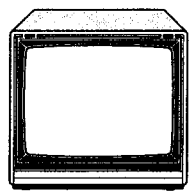
Beim Drehen des Shuttle-Rings nach rechts: • Das Band läuft in Vorwärtsrichtung. Je nach Drehwinkel des Rings sehen Sie das Standbild (STILL), die Zeitlupe (SLOW), das Wiedergabebild (PLAY) oder das CUE-Bild (beschleunigte Wiedergabe).	
Beim Drehen des Shuttle-Rings nach links: • Das Band läuft in Rückwärtsrichtung. Je nach Drehwinkel des Rings sehen Sie das Standbild (STILL), das Wiedergabebild (PLAY) oder die Rückschau (REVIEW).	
Wenn Sie den Shuttle-Ring nicht weiter drehen, verbleibt das Gerät im Standbildmodus (STILL)	
Um zum normalen Wiedergabebetrieb zurückzukehren, drücken Sie die Wiedergabetaste (PLAY).	

AUFZEICHNUNG VON TV-SENDUNGEN



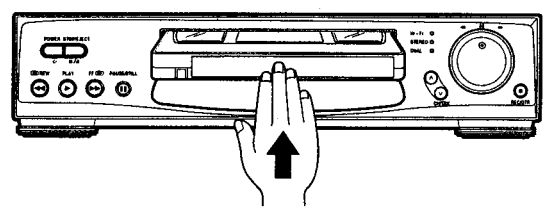
① EINSCHALTEN

- TV-und Videogerät einschalten
- TV-Kanal auf VCR-Kanal setzen (30-39)



② KASSETTE EINLEGEN

- Beim Einlegen der Kassette schaltet sich das Gerät automatisch ein.



③ KANALAUSWAHL

Wählen Sie den Kanal aus, für den Sie die Aufnahme machen wollen.

④ AUFNAHMEGE-SCHWINDIGKEIT

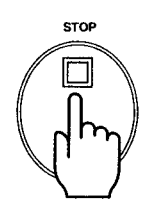
Wählen Sie die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit aus (SP oder LP).

⑤ AUFNAHME

Schalten Sie mit der REC-Taste in den Aufnahme-betrieb.

⑥ STOP/UNTER-BRECHUNG

Mit der STOP/EJECT-Taste können Sie die Aufnahme beenden.



AUDIOAUFNAHMEN IN HIFI-QUALITÄT

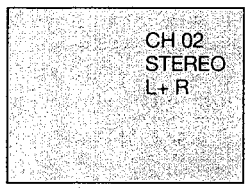
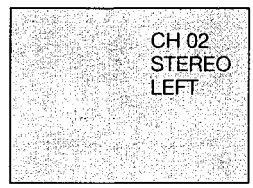
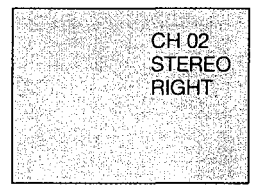
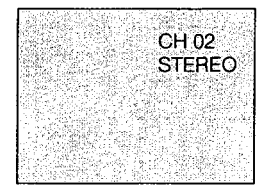
Dieser Videorecorder ist in der Lage, Mehrtonsendungen (Stereo- oder zweisprachige Sendungen) zu empfangen und aufzuzeichnen.
Audiosignale werden je nach Modus automatisch auf zwei verschiedenartigen Tonspuren aufgezeichnet.

Hifi : Unter Verwendung spezieller Drehköpfe werden die Audiosignale im FM-Format auf der Videospur aufgenommen. Bei Mehrtonsendungen (Stereo- oder zweisprachigen Sendungen) erfolgt die Aufnahme automatisch auf zwei Kanälen.

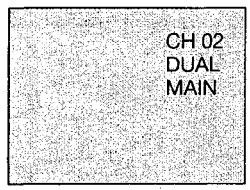
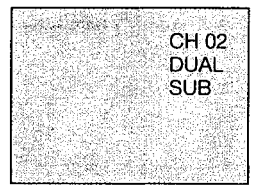
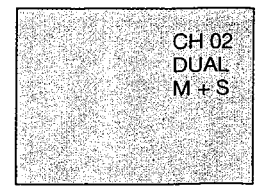
Normal: Audiosignale werden auf der linearen Spur aufgezeichnet; d. h. auch Stereosendungen werden nur als Monosendungen aufgenommen. Bei zweisprachigen Sendungen wird nur die Hauptsprache aufgenommen.

HINWEISE:
- Es ist möglich, auf diesem Videorecorder bespielte Videocassetten auf einem "Nicht-Hifi-Videogerät" abzuspielen. In diesem Fall wird allerdings nur die normale (lineare) Spur wiedergegeben.

STEREOSENDUNGEN

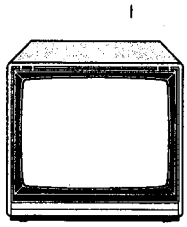
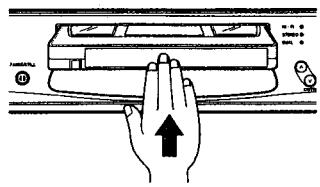
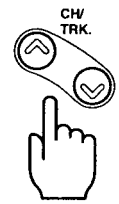
• Sie hören den Stereoklang über den linken und rechten Lautsprecher.	• Drücken Sie die A.SEL-Taste auf der Fernbedienung. (Sie hören auf beiden Lautsprechern nur die Audioausgabe des LINKEN Kanals.)	• Drücken Sie die A.SEL-Taste auf der Fernbedienung erneut. (Sie hören auf beiden Lautsprechern nur die Audioausgabe des RECHTEN Kanals.)	• Drücken Sie die A.SEL-Taste auf der Fernbedienung erneut. (Sie hören über den linken und den rechten Lautsprecher die MONO-Wiedergabe.)
			

ZWEISPRACHIGE SENDUNGEN

• Sie hören auf beiden Lautsprechern den DEUTSCHEN Ton.	• Drücken Sie die A.SEL-Taste auf der Fernbedienung. (Sie hören auf beiden Lautsprechern den Ton der Zweitsprache.)	• Drücken Sie die A.SEL-Taste auf der Fernbedienung. (Sie hören auf dem linken und dem rechten Lautsprecher den deutschen Ton und den Ton der Zweitsprache.)
		

OTR (TIMER-SCHNELLAUFNAHME)

OTR

① Einschalten	② Kassette einlegen	③ Kanalauswahl	④ OTR-Taste
• TV- und Videogerät einschalten. • TV-Kanal auf VCR-Kanal setzen (30-39) 	Schieben Sie eine Kassette in das Kassettenfach ein. 	Wählen Sie den Kanal aus, für den Sie die Aufnahme machen wollen. 	Drücken Sie die OTR-Taste beliebig oft. * Bei jeder Betätigung der OTR-Taste wird die Aufnahme zeit 30 Minuten erhöht.

VERSCHIEDENE BEISPIELE FÜR OTR-AUFNAHMEN

	OTR			OTR	
BETÄTIGUNGEN	DIGITRON	AUFNAHMEZEIT	BETÄTIGUNGEN	DIGITRON	AUFNAHMEZEIT
2	OTR 0:30	30 min	6	OTR 2:30	2 Std30 min
3	OTR 1:00	1 Std	7	OTR 3:00	3 Std
4	OTR 1:30	1 Std 30 min	8	OTR 3:30	3 Std 30 min
5	OTR 2:00	2 Std	9	OTR 4:00	4 Std

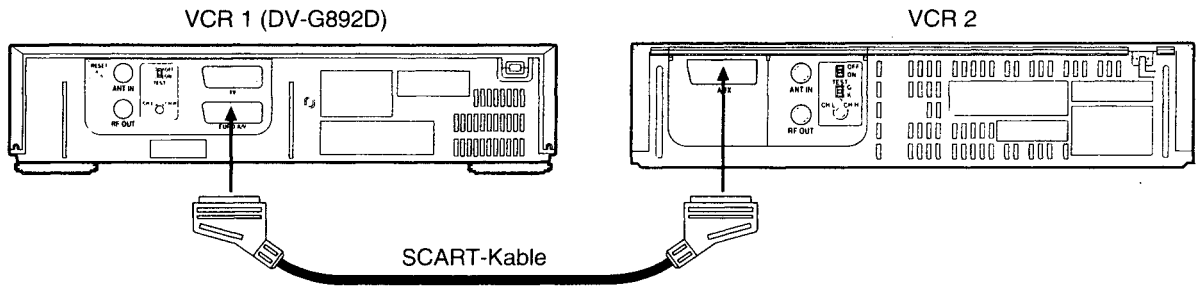
Zum Abbruch der Aufnahme
Wenn Sie die Timer-Schnellaufnahme abbrechen wollen, müssen Sie während der Aufnahme die Ein/Aus-Taste betätigen.

HINWEIS:
- Sie können während einer laufenden Aufnahme mit Hilfe der REC/OTR-Taste zum OTR-Modus wechseln.
- Nach Beendigung einer OTR-Aufnahme schaltet sich das Gerät automatisch ab.

ÜBERSPIELBETRIEB

ÜBERSPIELEN VON VIDEORECORDER ZU VIDEORECORDER

Beispiel: Videogerät 1 (VCR 1) läuft als Abspielgerät mit der Originalkassette; in Videorecorder 2 (VCR 2, Aufnahmegerät) befindet sich eine leere Kassette.



①	②	③	④ (VCR 1)	⑤ (VCR 2)
EINSCHALTEN (TV, VCR 1, VCR 2)	VCR 1 VCR 2 SCART JACK	AUX	Drücken Sie an dem Videogerät mit der Original kassette die Wieder gabetaste (PLAY)	Drücken Sie an dem Video recorder mit der Leerkassette die REC-Taste.
TV-KANAL AUF 36	ANSCHLUSS	Schalten Sie mit der AUX-Taste in den AUX-Modus (externe Signalquelle). Drücken Sie die Taste nicht,wenn der Modus bereits eingestellt wurde.	PLAY Originalkassette	REC/OTR Leerkassette mit intaktem Löschschutzplättchen.

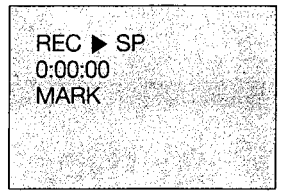
BITTE BEACHTEN:
Aufnahme-/Wiedergabedauer von Videokassetten

Typ	Maximum Recording/Playback Time	
	SP-Modus (Normalbetrieb)	LP-Modus (Langspielbetrieb)
E-240	240 min	480 min
E-180	180 min	360 min
E-120	120 min	240 min
E-60	60 min	120 min

INDEXMARKIERUNGEN

AUTOMATISCHE REGISTRIERUNG

- Bei Aufnahmen aller Art, d. h. sowohl bei normalen, als auch bei OTR- und timergesteuerten Aufnahmen, wird sofort bei Aufnahmebeginn auf der Videocassette automatisch eine Indexmarkierung (INDEX MARK) gesetzt.



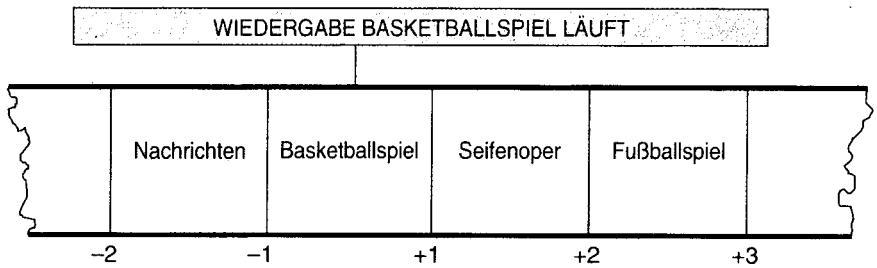
- Dabei wird für drei Sekunden die Anzeige "MARK" eingeblendet.

Bitte beachten:

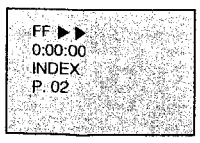
1. Auf Kassetten ohne Löschschutzplättchen kann keine Indexmarkierung gesetzt werden.
2. Zur Aktivierung des VISS-Systems muß die Aufnahme mindestens 5 min lang laufen.
3. Bei Aufnahmen vom Bandanfang an muß das Band zunächst einige Sekunden vorgespult werden.
   *Der Anfang einer Audiokassette besteht aus durchsichtigem Band. Da dieses über keine Magnetschicht verfügt, sind Aufnahmen und indexmarkierungen auf diesem Bandabschnitt nicht möglich.

INDEX-SPRUNG (NUR MIT FERNBEDIENUNG)

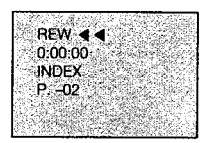
- Mit der INDEX SKIP-funktion lassen sich indexmarkierte Bandstellen indirekt ansteuern. Verwenden Sie dazu die Tasten INDEX + und INDEX –.



① Index-Sprung	② Wiedergabe
• Drücken Sie die INDEX (+)-Taste zweimal.	• Der Videorecorder spult vor und fängt zu Beginn des Fußballspiels mit der Wiedergabe an.



③ Index-Sprung	④ Wiedergabe
• Drücken Sie die INDEX (–)-Taste zweimal.	• Der Videorecorder spult zurück und fängt zu Beginn der Nachrichten mit der Wiedergabe an.



TIMERGESTEUERTE AUFNAHMEN

Mit Hilfe des programmierbaren Timers können Sie die Aufzeichnung von bis zu acht Sendungen bis zu einem Jahr im voraus festlegen. Sobald der Timer auf eine bestimmte Zeit programmiert ist, schaltet sich der Videorecorder automatisch zur festgesetzten Zeit ein.

PROGRAMMIERBETRIEB

EINZELSENDUNG: Aufzeichnung einer Sendung an einem ausgewählten Tag innerhalb eines Jahres (einmalige Aufnahme einer einzelnen Sendung; SINGLE-Modus)

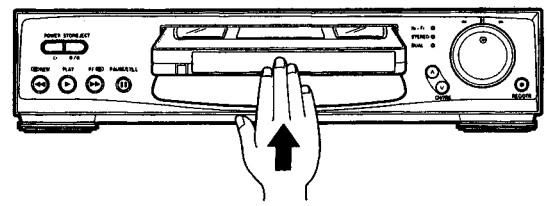
TÄGLICH : Aufzeichnung täglich zur selben Tageszeit (tägliche Aufnahme; DAILY-Modus)

WÖCHENTLICH : Aufzeichnung einmal pro Woche zur programmierten Zeit (wöchentliche Aufnahme; WEEKLY-Modus)

TIMERPROGRAMMIERUNG MIT OSD

BEISPIEL: Programmieren Sie den TIMER wie folgt:
Aktuelle Zeit: 10:30, 06. April 1994
Aufnahmezeit: 05. Mai, 9:30 bis 11:30
Aufnahmeinhalt: TV-Kanal 7 in SP/SINGLE-modus auf PROGRAM-Nr. 1

VORBEREITUNG
Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein und setzen Sie es auf den VCR-Kanal (30-39). Legen Sie eine Kassette mit intaktem Löschschutzplättchen ein. Der videorecorder schaltet sich automatisch ein, und die TAPE IN-Anzeige leuchtet auf. Setzen Sie den Videorecorder auf TV-Betrieb.



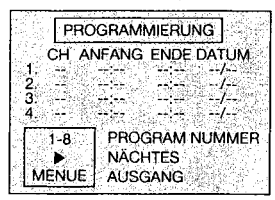
BETRIEBSART 1 (EINZEL PROGRAMMIERUNG)

① Menü-Modus

- Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung.
- Es erscheint der MENU-Bildschirm.

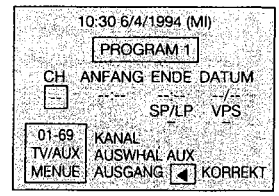
② Programmier-Modus

- Drücken Sie die Zifferntaste 2, um in den Programmierungs Modus zu kommen.
- Es erscheint der Programmierungs Modus auf dem Bildschirm.



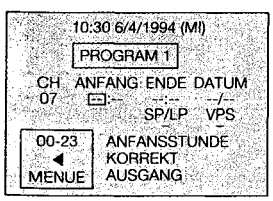
③ Auswahl der Programmnummer

- Drücken Sie die Zifferntaste 1 auf der Fernbedienung, wenn Sie sich bspw. für Programm 1 entschieden haben.



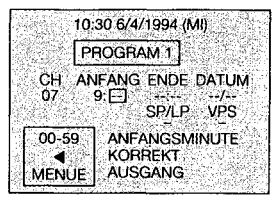
④ Kanalauswahl

- Drücken Sie die Zifferntasten 0 und 7 auf der Fernbedienung, um die Kanalnummer 07 auszuwählen.

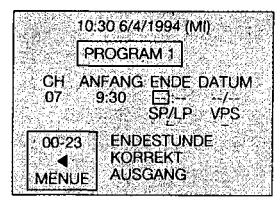


⑤ Einstellung Einschaltzeit (START)

- Drücken sie die Zifferntasten 0 und 9 auf der Fernbedienung, um die Stunde (HOUR) auf "9" zu setzen.

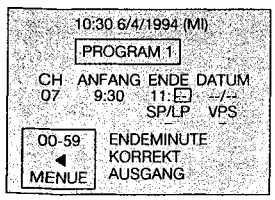


- Drücken Sie die Zifferntasten 3 und 0 auf der Fernbedienung, um die Minuten (MINUTE) auf "30" zu setzen.

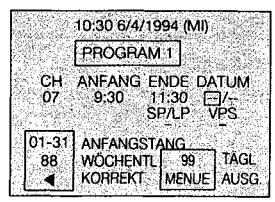


⑥ Einstellung Ausschaltzeit (END)

- Drücken Sie die Zifferntasten 1 und 1 auf der Fernbedienung, um die Stunde (HOUR) auf "11" zu setzen.

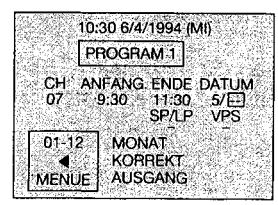


- Drücken Sie die Zifferntasten 3 und 0 auf der Fernbedienung, um die Minuten (MINUTE) auf "30" zu setzen.



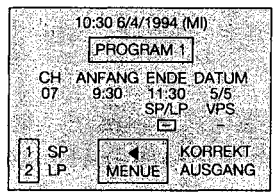
⑦ Datumseinstellung (DATE)

- Setzen Sie den Tag des Monats mit Hilfe der Tasten für den direkten Kanalzugriff (Zifferntasten) auf den Wert "0 5".



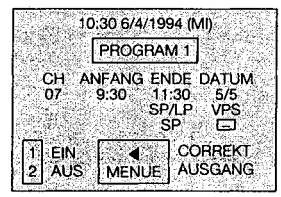
⑧ Monatseinstellung (MONTH)

- Setzen Sie den Monat mit Hilfe der Zifferntasten auf den Wert "0 5".



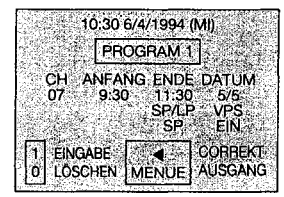
⑨ Geschwindigkeitsauswahl

- Stellen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 1 und 2 die gewünschte Aufnahmegeschwindigkeit ein (SP or LP).

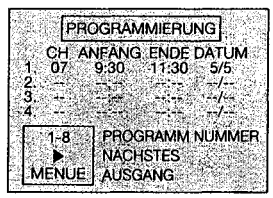


⑩ VPS-Einstellung

- Setzen Sie den VPS-Betrieb mit Hilfe der Zifferntasten 1 und 2 auf "Ein" (ON) oder "Aus" (OFF).
- Bei erneutem Drücken der MENU-Taste wird der Programmierbildschirm ausgeblendet.

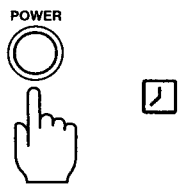


⑪ Programmierbetrieb beenden



⑫ Timer-Standby-Modus

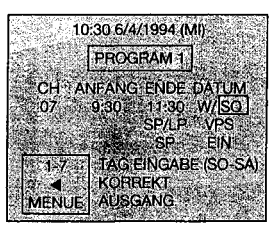
- Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste (POWER).
- Das Gerät schaltet sich aus und die TIMER REC-Anzeige leuchtet auf.



BETRIEBSART 2

BEI WÖCHENTLICHEN AUFNAHMEN

① Vor der Datumseinstellung in Schritt 7 müssen Sie die Zifferntaste 8 zweimal drücken.

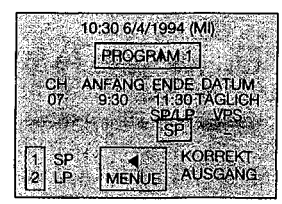


② Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 1 bis 7 den gewünschten Tag (DAY) aus.

1	2	3	4
SO	MO	DI	MI
5	6	7	
DO	FR	SA	

BEI TÄGLICHEN AUFNAHMEN

Vor der Datumseinstellung in Schritt 7 müssen Sie die Zifferntaste 9 zweimal drücken.



- Sie haben die Möglichkeit, die Voreinstellungen mit Hilfe der Tasten ◁ und ▷ auf der Fernbedienung zu korrigieren. Bei jeder Betätigung der Taste ◁ oder ▷ springt der Cursor nach links oder rechts, zum vorhergehenden oder nächsten Schritt.
- Wenn Sie den Programmiermodus (PROGRAMMING) anwählen, ohne daß die aktuelle Uhrzeit eingestellt ist, erscheint die Meldung "PLEASE SET THE CLOCK".

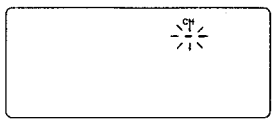
TIMER-PROGRAMMIERUNG MIT HILFE DER FERNBEDIENUNG

BEISPIEL: Programmieren Sie den TIMER wie folgt:
Aktuelle Zeit: 10:30, 06, April 1994
Aufnahmezeit: 05. Mai, 21:10 bis 23:30
Aufnahmeinhalt:: TV-Kanal 7 im SP-Modus auf PROGRAM-Nr. 1

FUNKTIONSWEISE

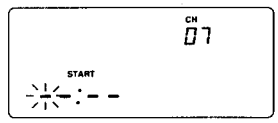
① PGM-Modus

- Drücken Sie die PROG-Taste auf der Fernbedienung.
(LCD-Display)



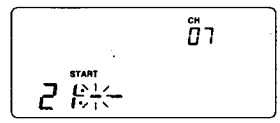
② Kanalauswahl

- Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 7 den Kanal aus.

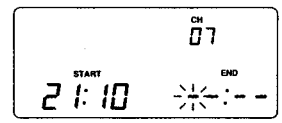


③ Einstellung Einschaltzeit (START)

- Drücken Sie die Zifferntasten 2 und 1, um die Stunde (HOUR) zu programmieren.

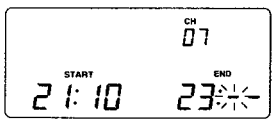


- Drücken Sie die Zifferntasten 1 und 0, um die Minuten (MINUTE) zu programmieren.

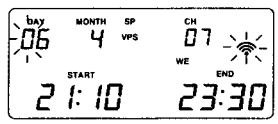


④ Einstellung Ausschaltzeit (END)

- Drücken Sie die Zifferntasten 2 und 3, um die Stunde (HOUR) zu programmieren.



- Drücken Sie die Zifferntasten 3 und 0, um die Minuten (MINUTE) zu programmieren.

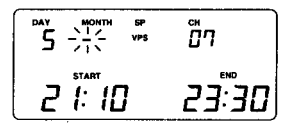


⑤ Geschwindigkeit, VPS, Modus

- Wählen Sie mit Hilfe der SPEED-Taste auf der Fernbedienung die gewünschte Bandgeschwindigkeit aus.
- Wenn Sie die Aufnahme im DAILY-Modus (tägliche Aufnahme) laufen lassen wollen, drücken Sie die DAILY-Taste auf der Fernbedienung.
- Wenn Sie die Aufnahme im WEEKLY-Modus (wöchentliche Aufnahme) laufen lassen wollen, drücke Sie die WEEKLY-Taste auf der Fernbedienung.

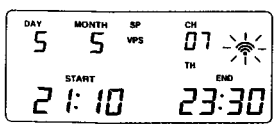
⑥ Datumseinstellung

- Stellen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 5 das Datum (DAY) ein.



⑦ Monatseinstellung

- Stellen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0 und 5 den Monat (MONTH) ein.



⑧ Übertragung

- Um die programmierten Einstellungen zum Videorecorder zu übertragen, drücken Sie die Taste. Das symol fängt an zu blinken, und auf dem TV-Bildschirm erscheint der Programmiermodus.

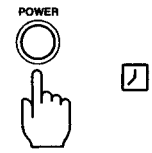
(TV screen)

⑨ Weitere Sendungen programmieren

- Wenn Sie die Programmierung abschließen wollen, drücken Sie die PROG.-Taste.
- Wenn Sie die Programmierung für Sendungsnummer 2 fortsetzen wollen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 9. Auf gleiche weise können die Sendungen 3 bis 8 programmiert werden.

⑩ Timer-Standby -Modus

- Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste (POWER).
- Das Gerät schaltet sich aus, und die TIMER REC-Anzeige leuchtet auf.



* Es ist nicht erforderlich, den Tag (DAY) einzustellen, da dieser automatisch auf die Einstellung für DATE gesetzt wird.

Korrektur der programmierten Einstellungen
Vor Betätigung der PGM SET-Taste in Schritt 9 müssen Sie die CORRECT-Taste auf der Fernbedienung drücken.

SHOWVIEW-PROGRAMMIERUNG (Nur mit Fernbedienung)

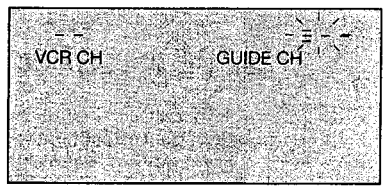
SHOWVIEW-KANALVOREINSTELLUNG

Nach der Voreinstellung aller in Ihrem Empfangsbereich verfügbaren Kanäle müssen Sie jeder Kanalnummer eine SHOWVIEW-Kanalnummer zuordnen.
Wenn der voreingestellte Kanal noch nicht auf einen SHOWVIEW-Kanal abgestimmt ist, können Sie die Zuordnung nach Bestätigung der in Ihrem TV-Programmheft angegebenen SHOWVIEW-Kanalnummern ("GUIDE"-Kanal) vornehmen.
Bei der Zuordnung von VCR-Kanälen zu SHOWVIEW-Kanalnummer gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

BEISPIEL) Zuordnung des ZDF zu VCR-Kanal 03.

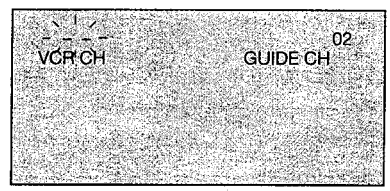
① CH SET-Modus

- Halten Sie die CH SET-Taste etwa 2 Sekunden lang gedrückt.



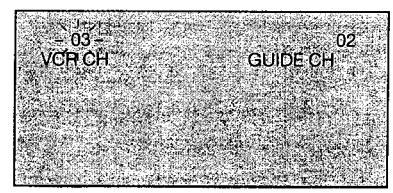
② Einstellung des "GUIDE"-Kanals

- Drücken Sie die Zifferntasten 0, 0 und 2 (ARD: 001, ZDF: 002, RTL: 004; Nähere Informationen können Sie Ihrem Programmheft entnehmen).



③ Einstellung des VCR-Kanals

- Drücken Sie die Zifferntasten 0 und 3.



④ Speichern

- Wenn Sie die Daten während der Einstellprozedur ändern wollen, drücken Sie die CORRECT-Taste.
- Wenn Sie nach Einstellung des VCR-Kanals die MEMO-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert. (Die Anzeige kehrt zum ursprünglichen Zustand zurück.)

⑤ Einen weiteren Kanal voreinstellen

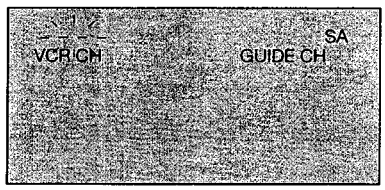
- Wenn Sie für einen weiteren Kanal eine Voreinstellung vornehmen wollen, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4.
- Um die gespeicherten Daten zu bestätigen, drücken Sie die MEMO-Taste. Bei jeder Betätigung der MEMO-Taste werden die gespeicherten Einstellungen nacheinander angezeigt.

⑥ Einstellung beenden

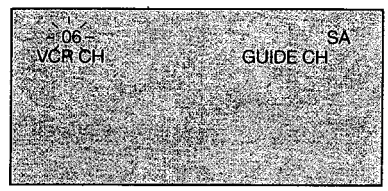
- Drücken Sie nach Abschluß der Kanalvoreinstellung die CH SET-Taste. (Es wird die aktuelle Zeit angezeigt.)

Abstimmung des VCR-Kanals auf den Satelliten-HF-Ausgangskanal

① Halten Sie zunächst die CH SET-Taste für 2 Sekunden gedrückt und drücken Sie dann die SAT-Taste.



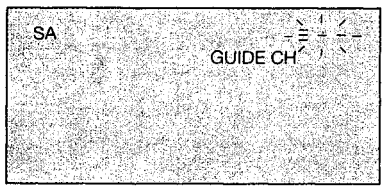
② Stellen Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0 bis 9 den entsprechenden VCR-Kanal ein. (Im Beispiel unten: Kanal 06)



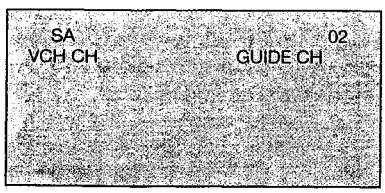
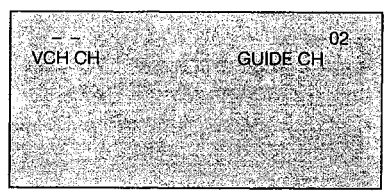
③ Drücken Sie die MEMO-Taste und danach die CH SET-Taste. (Es wird die aktuelle Zeit angezeigt.)

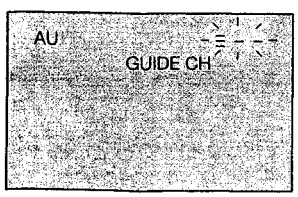
EINSTELLUNG DES VIDEORECORDERS FÜR SHOWVIEW-TIMER-AUFNAHMEN VOM SAT-KANAL

1. Beim Empfang über den HF-Eingang vom Satellitenempfänger

① SAT SET-Modus	② Einstellung des "GUIDE"-Kanals	③ Einstellung beenden
• Halten Sie die SAT-Taste für 2 Sekunden gedrückt. 	• Stellen Sie den Kanal mit Hilfe der Zifferntasten 0 bis 9 ein. • Speichern Sie die Einstellung mit der MEMO-Taste. (Die Einstellung wird gespeichert, und die Anzeige kehrt in den Ursprungszustand zurück)	• Wenn Sie die Einstellung für einen weiteren Kanal vornehmen wollen, wiederholen Sie Schritt 2. • Nach Abschluß der Kanalvorein stellung drücken Sie die SAT-Taste.

SHOWVIEW-KANAL LÖSCHEN

① Kanalauswahl	② Den VCR-Kanal löschen	③ Einstellung beenden
• Halten Sie die CH SET-, die SAT- oder die AV/VPS-Taste für 2 Sekunden gedrückt. • Wählen Sie mit der MEMO-Taste den zu löschenden Kanal aus. 	• Drücken Sie die CORERECT-Taste. 	• Drücken Sie zunächst die MEMO-Taste und dann die CH SET-, die SAT oder die AV/VPS-Taste.

①	②	③	④
Halten Sie AV/VPS-Taste der FB für 2 Sekunden gedrückt. Es erscheint folgende Einblendung in der LCD-Anzeige. 	Geben Sie jetzt der Reihe nach alle ShowView-Leitzahlen für die Programme ein, die Sie über SAT-Receiver aufnehmen möchten. Nach jeder dreistellig eingegebenen Zahl drücken Sie die MEMO-Taste, um diese zu speichern.	Wenn Sie mit der Eingabe der Leitzahlen fertig slind, drücken Sie die AV/VPS-Taste der FB erneut. In der LCD-Anzeige erscheint die aktuelle Zeiteinblendung.	Für die Kontrolle der eingegebenen Leitzahlen drücken Sie nach Schrift ① die MEMO-Taste. Nach jedem Betätigen der MENO-Taste werden die Leitzahlen in der eingegebenen Reihelfolg angezeigt. Zum Verlassen der Einblendung drücken Sie die AV/VPS-Taste der FB erneut.

TIMER-PROGRAMMIERUNG MIT SHOWVIEW-CODES

Timergesteuerte Aufnahmen können auch mit dem SHOWVIEW-Code programmiert werden, der in Ihrer TV-Programmzeitschrift angegeben ist.

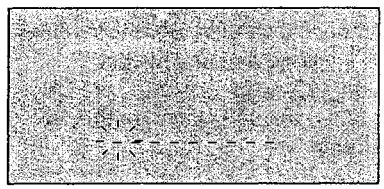
ShowView ist ein Warenzeichen der Gemstar Development Corp.
Das ShowView-System wird unter Lizenz der Gemstar Development Corporation hergestellt.

BEISPIEL: • AKTUELLES DATUM: 06. APRIL 1994
- PROGRAMM FÜR TIMERGESTEUERTE AUFNAHME
  —SHOWVIEW-KANAL (GUIDE-KANAL): 002 (VCR-KANAL auf 03)
  —SHOWVIEW-CODE: 4599064
- AUFNAHMEMASKE
  —DATE : ONCE
  —VPS : ON
  —SPEED: SP

① SHOWVIEW-Modus

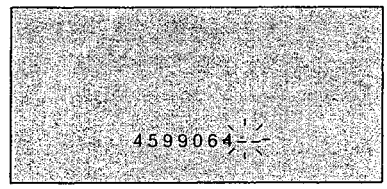
- Drücken Sie die SHOWVIEW-Taste.

(LCD-Display)



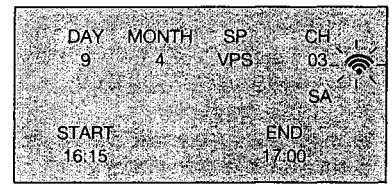
② Einstellung SHOWVIEW-Code

- Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten 0 bis 9 den ShowView-Code ein.



③ Einmalige Aufnahme

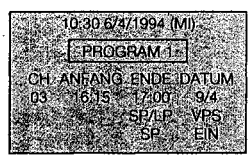
- Drücken Sie die ONCE-Tste. (Die dem eingegebenen SHOWVIEW-Code entsprechenden Daten werden auf dem LCD-Display angezeigt.)



- Gleichzeitig erscheint die dem ShowView-Kanal zugeordnete Kanalnummer in der Anzeige. Ist kein Kanal zugeordnet, wird "--" angezeigt. Legen Sie mit den Zifferntasten 0 bis 9 einen Kanal fest.
- Hinweise zu eventuell notwendigen Korrekturen finden Sie auf der nächsten Seite.

④ Übertragung

- Drücken Sie die ᯤ Taste, um die Einstellungen zum Videorecorder zu übertragen. (Die Programmeinstellungen werden auf dem TV-Bildschirm angezeigt.)

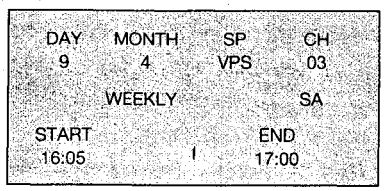


⑤ Programmierung beenden

- Beenden Sie die SHOWVIEW-Programmierung mit der SHOWVIEW-Taste.

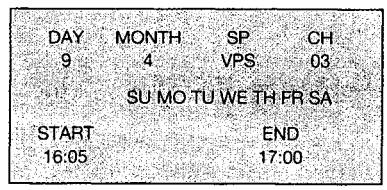
WÖCHENTLICH/TÄGLICH/EINMAL Korrektur

- Drücken Sie die WEEKLY-Taste.



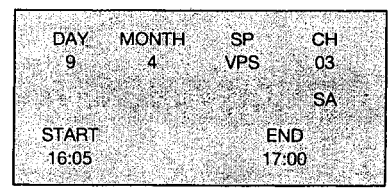
(Wöchentliche Aufnahme)

- Drücken Sie die DAILY-Taste.



(Tägliche Aufnahme)

- Drücken Sie die ONCE-Taste.



(Einmale Aufnahme)

BANDGESCHWINDIGKEIT-Korrektur

- Drücken Sie die Speed-Taste. (Jedesmal wenn die SPEED-Taste gedrückt wird, stellen sich die SP/LP Anzeigen abwechselnd auf der LCD-platte dar.)

SP → LP

VPS-Korrektur

- Drücken Sie die VPS-Taste. (Wenn die VPS-Taste gedrückt wird, erscheint die VPS-Anzeige. Und wenn diese Taste noch einmal gedrückt wird, verschwindet die VPS-Anzeige.)

'VPS' on → 'VPS' off

CH/ANFANGSZEIT/ENDZEIT/ TAG/MONAT Korrektur

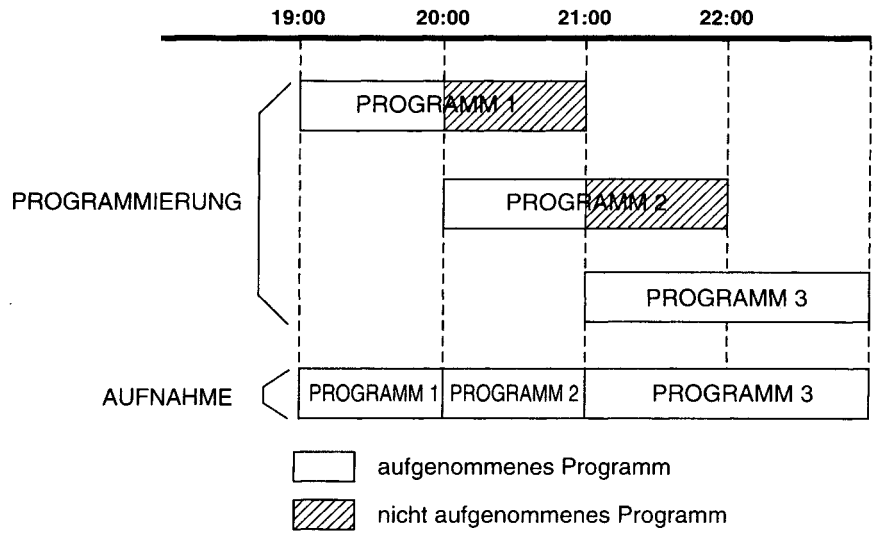
- Drücken Sie die CORRECT-Taste. (Jedesmal wenn die CORRECT-Taste gedrückt wird, verändern sich die Daten.)
- Wenn der Cursor auf der entsprechenden Position blinkt, korrigieren Sie die Daten mit Hilfe der Zifferntaste (0-9).

VPS (Videoprogrammsystem)

VPS ist ein System, mit dem über ein Signal der Fernsehstation der Beginn einer Aufnahme automatisch gesteuert werden kann. Somit können die Aufnahme zur richtigen Zeit gestartet werden, falls sich der Beginn eines Programms einmal verzögert. Über VPS können auch ungewollte Aufnahmen ausgeschlossen werden, wie z.B. Halbzeiten bei einem Fußballspiel.

ÜBERSCHNEIDUNG DER AUFNAHMEZEITEN

Wenn sich Programme, die aufgenommen werden sollen, überschneiden, wird der Rest des ersten Programmes nicht aufgenommen.



Fehleranzeige

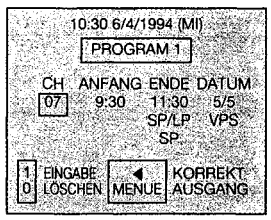
Wenn der Timer falsch programmiert wurde oder das Löschschutzplättchen an der Cassette fehlt, erscheint auf der Mehrfunktionsanzeige die Meldung "ERR" (Fehler). Diese Fehleranzeige erscheint nur für einen kurzen Augenblick, wenn Sie die Ein/Aus-Taste drücken und verschwindet dann sofort wieder.
Eine Cassette ohne Löschschutzplättchen wird in diesem Fall automatisch ausgeworfen.

HINWEIS:
- Wenn das TIMER REC-Symbol angezeigt wird (TIMER-Standby-Modus) kann der Videorecorder nicht manuell betrieben werden (im Standby-Modus sind sämtliche Funktionstasten blockiert). Beenden Sie den TIMER-Standby-Modus durch Betätigung der Ein/Aus-Taste.
- Um eine timergesteuerte Aufnahme durchzuführen, brauchen die Wiedergabetaste und die REC/OTR-Taste nicht gedrückt zu werden.
- Außerdem ist es nicht erforderlich, daß das Tv-Gerät dabei eingeschaltet ist.

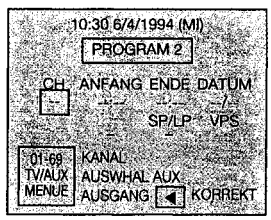
PROGRAMMINHALT ÜBERPRÜFEN UND LÖSCHEN

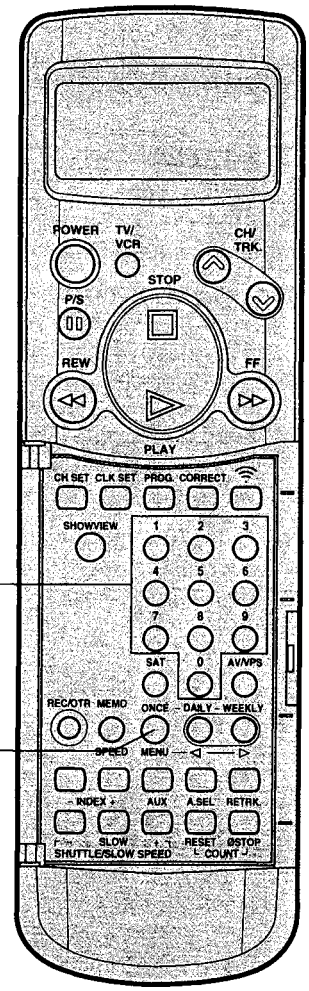
ÜBERPRÜFUNG DES PROGRAMMINHALTS

① Drücken Sie die MENU-Taste und wählen Sie den Programmierbetrieb (PROGRAMMING).
Es erscheint der PROGRAMMING-BILDSCHIRM.



② Wählen Sie mit Hilfe der Zifferntasten die Nummer der gewünschten Sendung. Wenn Sie die Nummer einer nicht programmierten Sendung wählen, werden keine Daten angezeigt.





• **Normaler Wiedergabe- und Aufnahmebetrieb im Timer-Standby-Modus.**
Auch wenn sich der Timer im Standby-Modus befindet, können Sie Ihren Videorecorder für den Wiedergabe- und Aufnahmebetrieb nutzen. (Die Timer-REC-Anzeige befindet sich auf dem Mehrfunktions display)

①	②	③
Schalten Sie den Videorecorder mit der Ein/Aus-Taste ein.	Gehen Sie nach den nomalen Aufnahme- und Wiedergabeprozeduren vor.	Wenn Sie den Normalbetrieb des Videorecorders beenden wollen, kehren Sie durch erneute Bet'atigung der Ein/Aus-Taste in den Timer-Standby-Modus zurück.

FEHLERSUCHE

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN
STROMVERSORGUNG	
Das Videogerät erhält keinen Strom.	• Ist das Netzkabel richtig angeschlossen?
Der Videorecorder funktioniert auch in eingeschaltetem Zustand nicht.	• Wurde eine Cassette eingelege? • Die Tasten funktionieren eventuell aufgrund von Feuchtigkeit innerhlb des Geräts nicht.
Das Mehrfunktionsdisplay zeigt nichts an.	• Ist das Gerät korrekt ans Netz angeschlossen?
VIDEOBETRIEB	
Das Band läuft nicht im Aufnahme-Modus.	• Ist die Sicherungslasche noch intakt?
Timer-Aufnahme funktioniert nicht.	• Ist eine Cassette eingelegt? • Ist die Sicherungslasche intakt? • Ist die Zeit richtig eingestelle? • Ist eine Reinigung erforderlich?
Schlechte Bildqualität.	• Spurlagenregelung kann das Problem beheben. • Ist die manuelle Feineinstellung korrekt eingestellt?
VIDEOBETRIEB (WIEDERGABE MODUS)	
Schlechte Bildqualität während Wiedergabe.	• Justieren Sie den Spur-Regler (CH/TRK). • Der Videokopf ist verschmutzt Reinigen Sie den Videokopf.
Im Wiedergabe-Modus ist kein Bild zu sehen.	• Ist der Fersehempfänger auf Kanal 36 eingestellt? • Ist das VCR-Symbol auf der Multifunktions-Anzeige dargestellt? (Bei Verwendung von SCART-Kabel)
Beim STANDBILD erscheinen im Bild Störstreifen	• Im STANDBILD-Modus mit den Tasten CH/TRK nach justieren. • Und drücken Sie die Taste P/S (Pause), um den Modus STANDBILD einzutreten.
FERNBEDIENUNG	
Fernbedienung funktioniert nicht.	• Sind die Batterien verbraucht? • Die Fernbedienung kann bis zu einer Entfernung von 7m vom Videogerät eingesetzt werden Bitte sorgfältig überprüfen ob ein Hindernis zwischen, der Fernbedienung und IR-Empfänger steht.
TIMER	
Uhr funktioniert nicht.	• Eine längere Abschaltzeit kann sich auf die Uhrzeit auswirken. • Uhrzeit bitte neu einstellen.
ALLGEMEIN	
Cassette kann nicht eingelegt werden.	• Wurde die Cassette korrekt eingelegt? • Befindet sich schon eine Cassette im Videogerät?
Funktionstasten funktionieren nicht.	• Am Bandanfang funktioniert die Taste REW/REV nicht; am Bandende funktionieren die Taste FF/CUE, PLAY und REC nicht.
Im STOP-Modus ist ein leises Brummen zu hören.	• Wenn der Videorecorder eingeschaltet und eine Cassette eingelegt wird, kann im STOP-Modus eventuell ein leises Brummen auftreten, da der Motor vom Standby-in einen anderen Modus wechselt, Dies ist KEINE Fehlfunktion. Beim Abschalten des Gerätes bzw. nach Auswerfen einer Cassette Schaltet der Motor ab und es ist kein Geräusch mehr zu hören.

TECHNISCHE DATEN

MODELL	DV-G892D
STROMVERSORGUNG	AC 230V, 50Hz
STROMAUFNAHME	19 W
ABMESSUNGEN (BxHxT)	430x88x345 mm
GEWICHT	6 Kg
EMPFANGSKANÄLE	VHF: 2~12, UHF: 21~69, CATV: S1~S41, X, Y, Z
VIDEOSIGNALSYSTEM	PAL/SECAM-B/G
BAND FORMAT	VHS STANDARD
BANDGESCHWINDIGKEIT	SP: 23.39 mm/sec, LP: 11.70 mm/sec
ZEIT FÜR WIEDERGABE	SP: 180 min, LP: 360 min (BANDTYP E-180)
ZEIT FF/REW	Ca. 5 min (BANDTYP E-180)
VIDEO EINGANG	1Vp-p 75Ω, ASYMMETRISCH NEGATIV SYNCH, PHONE JACK
VIDEO AUSGANG	1Vp-p 75Ω, ASYMMETRISCH NEGATIV SYNCH, PHONE JACK
AUDIO EINGANG	–8dBm, an mehr als 47KΩ, PHONE JACK
AUDIO AUSGANG	–6dBm, an weniger als 10KΩ, PHONE JACK
BETRIEBSTEMPERATUR	5°C~35°C
LUFTFEUCHTIGKEIT	Weniger als 80% relative Luftfeuchtigkeit
TIMER PROGRAMMIERUNG	1 JAHR/6 PROGRAMME
ABSTIMMUNGSSYSTEM	Frequenz Synthesizer Abstimmung
UHF-AUSGANGSIGNAL	30~39 CH (EINSTELLBAR 0, 73±3dBμV